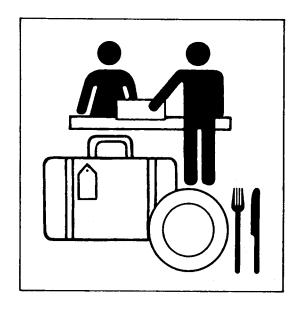


Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie 6

Reihe 7.1
Beherbergung im Reiseverkehr

Juli 1995

Statistisches Bundesam Bibliothek - Dokumentotion - Arch



Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

Statistisches Bundesamt 65180 Wiesbaden

Verlag:

Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG Postfach 11 52 72125 Kusterdingen

Telefon: Telex: 07071/935350

Telefax:

7 262 891 mepo d 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1995

Preis: DM 11,00

Bestellnummer: 2060710 - 95107

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Inhalt

Tex	tteil	Seite
1	Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr	5
2	Definitionen und Begriffserläuterungen	6
	Pressemitteilung	9
	Schaubilder	10
		,,,
Tab	ellenteil	
1	Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach:	
1.1	Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen	11
1.2	Reisegebieten	13
1.3	Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen	16
1.4	Betriebsgrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen	19
1.5	Gemeindegruppen und zusammengefaßten Gästegruppen	22
1.6	Gemeindegrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen	24
1.7	Ausgewählten Herkunftsländern	25
2	Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach:	
2.1	Ländern	28
2.2	Betriebsarten	29
2.3	Gemeindegruppen	30
2.4	Gemeindegruppen und Betriebsarten	32
2.5	Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten	35
3	Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen nach:	
3.1	Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen	38
3.2	Ausgewählten Herkunftsländern	40
ı	Campingplätze und Stellplatzkapazität nach Ländern	43

Gebietsstand

Die Angaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin-Ost beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0,0	=	mehr als nichts, aber kleiner als die Hälfte (des absoluten Betrages) der kleinsten nach- gewiesenen Einheit
•	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aus- sage nicht sinnvoll (z.B. bei Vorjahresvergleichen ohne Basiswert)
+ oder -	=	aus technischen Gründen sind nur die Minusveränderungen gekenn- zeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme vor
**	=	Veränderungsrate ist größer 999 %
•••	=	Angaben fallen später an

Hinweis:

Wegen der Durchführung von Rück-Korrekturen können bei der Aufrechnung einzelner Monate Abweichungen zur ausgedruckten Jahresteilsumme entstehen.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

Erläuterungen

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr

Rechtsgrundlage

Die monatlichen Erhebungen im Rahmen der "Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr" beruhen auf der am 1. Januar 1981 in Kraft getretenen Rechtsgrundlage, dem Beherbergungsstatistikgesetz von 1980¹⁾. Hiernach (§ 2) sind zu erfassen:

- Die Anzahl der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen, bei Gästen mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb des Geltungsbereichs des Gesetzes in der Unterteilung nach Ländern.
- die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Fremdenbetten und Wohneinheiten sowie auf Campingplätzen die Anzahl der Stellplätze.

Der Berichterstattung unterliegen alle Beherbergungsstätten, die mehr als acht Gäste gleichzeitig vorübergehend beherbergen können (§ 5); auskunftspflichtig sind die Inhaber oder Leiter der Beherbergungsstätten (§ 6 Abs. 1).

Abgrenzung des Erhebungsumfangs

Nach Wortlaut und Zielsetzung des Beherbergungsstatistikgesetzes kommt es für die Berichtskreiszugehörigkeit der Beherbergungsstätten weder auf die Gewinnerzielungsabsicht des Betriebs noch auf den Aufenthaltszweck der Gäste an. Ebensowenig ist maßgebend, ob die Gästebeherbergung betrieblicher Haupt- oder nur Nebenzweck ist. Entscheidend ist lediglich, daß auf Dauer mindestens neun Unterbringungsmöglichkeiten angeboten werden, die für die Beherbergung von Reisenden, d.h. Personen bestimmt sind, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten

 Gesetz über die Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 14. Juli 1980 (BGBI. I Nr. 38 S. 953 f.); zur bis 1980 geltenden Rechtsgrundlage, siehe Gesetz über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (FremdVerkStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBI. I Nr. 2, S. 6) in der durch § 11 Abs. 1 Handelsstatistikgesetz vom 10. November 1978 (BGBI. I S. 1733) geänderten Fassung. Die Abgrenzung der statistischen Einheiten richtet sich im wesentlichen nach der Systematik der Wirtschaftszweige. Danach werden unabhängig vom wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens oder des Betriebs alle fachlichen Betriebsteile erfaßt, die - für sich genommen - dem Bereich des Beherbergungsgewerbes zuzuordnen wären.

Der gesetzlich vorgeschriebene Erfassungsbereich der Beherbergungsstatistik ist aber mit dem gewerblichen Sektor nicht deckungsgleich. Er unterschreitet ihn durch Ausklammerung der ebenfalls dem Beherbergungsgewerbe zuzurechnenden "Privatquartiere"; er geht über ihn hinaus durch die Einbeziehung von Unterkunftsstätten, die wirtschaftssystematisch und funktionell anderen Dienstleistungsbereichen (z.B. Heilstätten und Sanatorien; Schulungsheime) oder institutionell anderen als dem Unternehmenssektor zugerechnet werden (z.B. Erholungs- und Ferienheime gemeinnütziger Träger; Jugendherbergen).

Bezüglich der Campingplätze legt die Zielsetzung der Beherbergungsstatistik - trotz des Fehlens einer inhaltlichen Begrenzung des Begriffs "Reiseverkehr" in der Rechtsgrundlage - eine Einengung auf den Bereich des Urlaubscampings nahe. Der hiergegen abzugrenzende Dauercampingbereich ist grundsätzlich dem Naherholungsverkehr und nicht dem Reiseverkehr zuzurechnen. Campingplätze mit (in der Regel) bis zu drei Stellplätzen werden nicht erfaßt, da sie nach den Campingplatzverordnungen der Bundesländer keiner Genehmigungspflicht unterliegen.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die Erfassung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in der Gliederung nach Herkunftsländern zielt auf die Erhebung von Angaben über Umfang und Struktur des mit der Unterbringung in größeren Beherbergungsstätten verbundenen Reiseverkehrs in der Bundesrepublik Deutschland ab. Dabei kann die Zahl der Gästeankünfte als Indikator für die Zahl der Reisenden angesehen werden, ist mit dieser jedoch insoweit nicht identisch, als innerhalb eines Berichtszeitraumes Quartierwechsel (z.B. bei Rundreisen von Auslandsgästen durch mehrere Bundesländer) vorkommen können, die zu Mehrfachzählungen derselben Personen führen.

Aussagen über das tatsächliche Volumen des Reiseverkehrs sind möglich, wenn neben der Zahl der beteiligten Personen bzw. Reisefälle auch deren Reisedauer in die Betrachtung einbezogen wird. Zumindest indirekt geschieht dies durch die Erfassung der Gästeübernachtungen, deren Kenntnis auch deshalb besondere Bedeutung zukommt, weil sie unmittelbar mit den Angaben zur Beherbergungskapazität (Zahl der Gästebetten und Schlafgelegenheiten) verknüpft werden können. Aus den beiden Erhebungsmerkmalen "Zahl der Gästeankünfte" und "Zahl der Gästeübernachtungen" wird als weiteres Darstellungsmerkmal die "durchschnittliche Aufenthaltsdauer" abgeleitet, die aber nicht die Gesamtdauer der Reise - und damit bei Auslandsgästen auch nicht die Gesamtaufenthaltsdauer im Lande - widerspiegelt, sondern ausschließlich die betriebsbezogene Verweildauer angibt.

Die Untergliederung nach dem Herkunftsland der Gäste, die auf den Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt (nicht die Nationalität) abstellt, liefert Angaben über die Struktur des grenzüberschreitenden Reiseverkehrs aus dem Ausland.

Angaben über das Angebot an Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten, Wohneinheiten sowie Stellplätzen (für den Urlaubsreiseverkehr) auf Campingplätzen dienen einem doppelten Zweck. Einerseits sollen sie erkennen lassen, ob und inwieweit der Beherbergungssektor auf Nachfrageschwankungen reagiert. Zum anderen werden mit ihrer Hilfe die jeweils nur im Abstand von sechs Jahren (Stichtage: 1. Januar 1981, 1. Januar 1987 sowie 1. Januar 1993) erhobenen Bestandsdaten überprüft.

Damit wird es auch möglich, Kennziffern für die Auslastung der Beherbergungskapazität sowohl bestands- als auch angebotsbezogen zu ermitteln. Ist die "durchschnittliche Auslastung aller vorhandenen Betten" ein wichtiger (realer) Koeffizient für die längerfristige Rentabilitätsbeurteilung, so kann die "durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten" als Maß für den Grad kurzfristiger Angebotsanpassungen angesehen werden, die insbesondere auch durch die Gestaltung der betrieblichen Öffnungszeiten erreicht werden. Die Berechnung dieser Meßziffern bezieht Betten in Wohneinheiten ein, wird aber für diese selbst ebensowenig wie für die Stellplatzkapazität der Campingplätze nicht durchgeführt.

Tabellenprogramm

Daten für Campingplätze werden getrennt nachgewiesen. Alle weiteren Ergebnisse beziehen sich auf Betriebsarten, die als "Beherbergungsstätten" zusammengefaßt sind. Hauptkriterium für die Zuordnung nach der "Systematik der Wirtschaftszweige" ist das tatsächliche Leistungsangebot einer Erhebungseinheit.

Bei der Darstellung nach Gemeindegruppen ist zu berücksichtigen, daß den "Sonstigen Gemeinden" auch Großstädte sowie Erholungsorte ohne Prädikat zugerechnet werden. Da für die Daten der neuen Bundesländer eine Untergliederung nach Gemeindegruppen noch nicht vorliegt, werden deren Ergebnisse als Block ebenfalls der Position "Sonstige Gemeinden" zugeordnet.

Der Datennachweis nach Reisegebieten läßt sich ab Berichtsmonat Januar 1995 flächendeckend darstellen, da auch in allen neuen Bundesländern eine entsprechende Abgrenzung vorgenommen worden ist.

Erhebungsmethode

Die Beherbergungsstatistik wird dezentral erhoben und aufbereitet. Die hierfür zuständigen Statistischen Landesämter leiten ihre Landesergebnisse für die Bundesberichterstattung an das Statistische Bundesamt weiter, geben aber gleichzeitig eigene Berichte mit regional tiefer gegliederten Daten heraus.

2. Definitionen und Begriffserläuterungen

2.1 Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Beherbergung im Reiseverkehr: Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten (Reisende). Ein Aufenthalt gilt - in Anlehnung an die melderechtlichen Vorschriften²⁾ - dann als "vorübergehend", wenn er die Dauer von zwei Monaten im allgemeinen nicht überschreitet. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit aber auch durch die Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur

²) Siehe § 16 Abs. 1 Melderechtsrahmengesetz (MRRG) vom 16. August 1980 (BGBi. i, S. 1429 ff.).

Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlaßt sein.

Ankünfte: Zahl der Meldungen von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

Übernachtungen: Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

 Durchschnittliche
 Aufenthaltsdauer:
 Der als

 Quotient
 Übernachtungen Ankünfte
 errechnete
 Wert gibt die

 durchschnittliche
 Aufenthaltsdauer der Gäste im Beherbergungsbetrieb an; sie kann rechnerisch, z.B. in Orten mit Sanatorien und Kurkrankenhäusern höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums.

Herkunftsländer: Für die Erfassung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit (Nationalität).

Beherbergungsstätten: Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als acht Gäste (im Reiseverkehr) gleichzeitig zu beherbergen. Hierzu zählen auch Unterkunftsstätten, die die Gästebeherbergung nicht gewerblich und/oder nur als Nebenzweck betreiben.

Betten und sonstige Schlafgelegenheiten: Der Bestand stellt ab auf die Normalbelegung, ohne Berücksichtigung behelfsmäßiger Schlafgelegenheiten (z.B. Schlafcouchen, Liegen, Kinderbetten), die bei Überbelegung zusätzlich zur Verfügung stehen. Das Angebot bezieht sich auf die am letzten Öffnungstag im Berichtsmonat tatsächlich angebotenen Beherbergungsmöglicheiten.

Durchschnittliche Auslastung von Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten: Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der Übernachtungsmöglichkeiten (Bettentage) im Berichtszeitraum ausdrückt. Die Zahl der Bettentage wird bei der Auslastung des Bestandes durch Multiplikation mit der Zahl der Kalendertage des Berichtsmonats, bei der Auslastung des Angebots durch Multiplikation mit der Zahl der betrieblichen Öffnungstage ermittelt.

2.2 Gliederungsmerkmale

Relsegebiete: Gliederung nach nichtadministrativen Raumeinheiten, die in Zusammenarbeit mit den Statistischen Landesämtern erstellt wurde und sich im wesentlichen an die Zuständigkeitsbereiche der regionalen Fremdenverkehrsverbände und an naturräumliche Gegebenheiten anlehnt.

Gemeindegruppen: Zusammenfassung von Gemeinden (oder Gemeindeteilen) nach Arten der aufgrund landesrechtlicher Vorschriften verliehenen staatlichen Anerkennung (z.B. als Mineral- und Moorbad, Seebad, Luftkurort).

Beachte: Angaben der "Großstädte" (Gemeinden mit mindestens 100 000 Einwohnern) und der "Erholungsorte ohne Prädikat" sind in der Gruppe "Sonstige Gemeinden" enthalten.

Betriebsarten: Gruppierung der Beherbergungsstätten auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige:

Hotels: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen ein Restaurant - auch für Passanten - vorhanden ist sowie in der Regel weitere Einrichtungen oder Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Seminare, Sport, Freizeit, Erholung) zur Verfügung stehen.

Gasthöfe: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen außer dem Gastraum in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung stehen. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.

Pensionen: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Hotels garnis: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen höchstens Frühstück abgegeben wird.

Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime: Beherbergungsstätten, die nur bestimmten Personenkreisen, z.B. Mitgliedern eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigten eines Unternehmens, Kindern, Müttern, Betreuten sozialer Einrichtungen zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Ferienzentren: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsmöglichkeiten und persönlichen Dienstleistungen zum vorübergehenden Aufenthalt anzubieten. Als Mindestausstattung gilt das Vorhandensein von Hotelunterkunft und anderen Wohngelegenheiten (auch mit Kochgelegenheit); einer Gaststätte, von Einkaufsmöglichkeiten zur Dekkung des täglichen Bedarfs und des Freizeitbedarfs sowie von Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen, z.B. Massageeinrichtungen, Solarium, Sauna, Friseur, Tennis-, Tischtennis-, Kleingolf-, Trimm-Dich-Anlagen.

Ferlenhäuser, -wohnungen: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nicht abgegeben werden, aber Kochgelegenheit vorhanden ist.

Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnliche Einrichtungen: Beherbergungsstätten, mit in der Regel einfacher Ausstattung, in denen vorwiegend Angehörige bestimmter
Personenkreise, z.B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Jugendliche, aufgenommen werden und in denen
Speisen und Getränke meist nur an Hausgäste abgegeben
werden.

Sanatorien, Kurkrankenhäuser: Beherbergungsstätten unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste. Als Kurgäste gelten Personen, die sich am Ort aufgrund ärztlicher Verordnung vorübergehend aufhalten mit dem Ziel der Erhaltung oder Wiederherstellung ihrer Gesundheit oder ihrer Berufs- oder Arbeitsfähigkeit und die die allgemein angebotenen Kureinrichtungen außerhalb der Beherbergungsstätte in Anspruch nehmen. Hierzu zählen auch Kinderheilstätten, Rehabilitations- oder ähnliche Krankenhäuser (Fachabteilungen anderer Krankenhäuser).

Campingplatz: Abgegrenztes Gelände, das jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen oder Zeiten zugänglich ist. Die Unterscheidung zwischen Urlaubs- oder Dauercamping knüpft an die vertraglich vereinbarte Campingplatzbenutzung mit einer Dauer von höchstens zwei Monaten oder mehr als zwei Monaten an.

Beachte: Ergebnisdarstellungen ohne wirtschaftssystematische Untergliederung enthalten auch Angaben der
Kinderheime, die je nach Zweckbestimmung entweder den Erholungs-, Ferien- und Schulungsheimen oder den Sanatorien,
Kurkrankenhäusern zugerechnet werden, und der Jugendherbergen.

Beherbergungen im Juli 1995:

Zunahme der Gästeübernachtungen um 3 Prozent

Die Zahl der Gästeübernachtungen in Deutschland in Beherbergungsbetrieben mit 9 oder mehr Gästebetten stieg im Juli 1995 um 3 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat auf 33,9 Mill. Während sich die Zahl der Übernachtungen inländischer Gäste um 4 Prozent auf 30,3 Mill. erhöhte, nahm das Übernachtungsaufkommen ausländischer Gäste um 1 Prozent auf 3,6 Mill. zu.

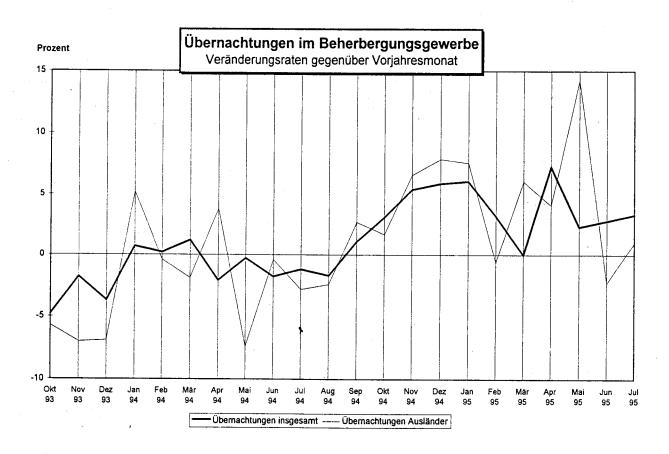
Die größten Zuwächse bei den Übernachtungszahlen ausländischer Gäste wurden für folgende Herkunftsländer festgestellt: Niederlande (+ 48 000 Übernachtungen/+ 7 Prozent), Schweiz (+ 23 000/+ 14 Prozent), Belgien (+ 17 000/+ 8 Prozent) und Polen (+ 13 000/+ 18 Prozent). Spürbare Rückgänge der Übernachtungszahlen wurden dagegen bei Besuchern aus Schweden (- 31 000/- 20 Prozent), Großbritannien und Nordirland (- 13 000/- 4 Prozent) sowie Norwegen (- 12 000/- 17 Prozent) registriert.

Eine überdurchschnittlich expansive Entwicklung der Übernachtungszahlen ist nach wie vor in den neuen Ländern und
Berlin-Ost zu beobachten. Hier nahm das Übernachtungsvolumen
um 18 Prozent zu, gegenüber 1 Prozent im früheren Bundesgebiet.

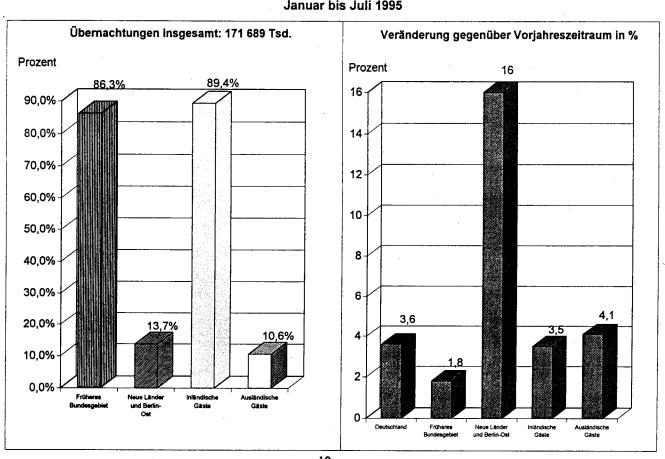
Für die einzelnen Bundesländer wurden im Juli 1995 im Vergleich zum Vorjahresmonat folgende Ergebnisse ermittelt:

Sachsen+ 21 ProzentMecklenburg-Vorpommern+ 20 ProzentSachsen-Anhalt+ 16 ProzentRheinland-Pfalz+ 14 ProzentThüringen+ 10 ProzentNordrhein-Westfalen+ 5 ProzentBerlin+ 5 ProzentSaarland+ 4 ProzentBaden-Württemberg+ 2 ProzentBremen+ 2 ProzentNiedersachsen+ 1 ProzentSchleswig-Holstein+ 1 ProzentBayern- 1 ProzentHessen- 3 ProzentHamburg- 5 Prozent	Brandenburg	+	22	Prozent
Sachsen-Anhalt + 16 Prozent Rheinland-Pfalz + 14 Prozent Thüringen + 10 Prozent Nordrhein-Westfalen + 5 Prozent Berlin + 5 Prozent Saarland + 4 Prozent Baden-Württemberg + 2 Prozent Bremen + 2 Prozent Niedersachsen + 1 Prozent Schleswig-Holstein + 1 Prozent Bayern - 1 Prozent Hessen - 3 Prozent	Sachsen	+	21	Prozent
Rheinland-Pfalz + 14 Prozent Thüringen + 10 Prozent Nordrhein-Westfalen + 5 Prozent Berlin + 5 Prozent Saarland + 4 Prozent Baden-Württemberg + 2 Prozent Bremen + 2 Prozent Niedersachsen + 1 Prozent Schleswig-Holstein + 1 Prozent Bayern - 1 Prozent Hessen - 3 Prozent	Mecklenburg-Vorpommern	+	20	Prozent
Thüringen + 10 Prozent Nordrhein-Westfalen + 5 Prozent Berlin + 5 Prozent Saarland + 4 Prozent Baden-Württemberg + 2 Prozent Bremen + 2 Prozent Niedersachsen + 1 Prozent Schleswig-Holstein + 1 Prozent Bayern - 1 Prozent Hessen - 3 Prozent	Sachsen-Anhalt	+	16	Prozent
Nordrhein-Westfalen + 5 Prozent Berlin + 5 Prozent Saarland + 4 Prozent Baden-Württemberg + 2 Prozent Bremen + 2 Prozent Niedersachsen + 1 Prozent Schleswig-Holstein + 1 Prozent Bayern - 1 Prozent Hessen - 3 Prozent	Rheinland-Pfalz	+	14	Prozent
Berlin + 5 Prozent Saarland + 4 Prozent Baden-Württemberg + 2 Prozent Bremen + 2 Prozent Niedersachsen + 1 Prozent Schleswig-Holstein + 1 Prozent Bayern - 1 Prozent Hessen - 3 Prozent	Thüringen	+	10	Prozent
Saarland + 4 Prozent Baden-Württemberg + 2 Prozent Bremen + 2 Prozent Niedersachsen + 1 Prozent Schleswig-Holstein + 1 Prozent Bayern - 1 Prozent Hessen - 3 Prozent	Nordrhein-Westfalen	+	5	Prozent
Baden-Württemberg + 2 Prozent Bremen + 2 Prozent Niedersachsen + 1 Prozent Schleswig-Holstein + 1 Prozent Bayern - 1 Prozent Hessen - 3 Prozent	Berlin	+	5	Prozent
Bremen + 2 Prozent Niedersachsen + 1 Prozent Schleswig-Holstein + 1 Prozent Bayern - 1 Prozent Hessen - 3 Prozent	Saarland	+	4	Prozent
Niedersachsen + 1 Prozent Schleswig-Holstein + 1 Prozent Bayern - 1 Prozent Hessen - 3 Prozent	Baden-Württemberg	+	2	Prozent
Schleswig-Holstein + 1 Prozent Bayern - 1 Prozent Hessen - 3 Prozent	Bremen	+	2	Prozent
Bayern - 1 Prozent Hessen - 3 Prozent	Niedersachsen	+	1	Prozent
Hessen - 3 Prozent	Schleswig-Holstein	+	1	Prozent
The Both	Bayern	-	1	Prozent
Hamburg - 5 Prozent	Hessen	-	3	Prozent
	Hamburg	-	5	Prozent

In den Monaten Januar bis Juli 1995 wurden in Deutschland insgesamt 171,7 Mill. Übernachtungen gemeldet (+4 Prozent gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum). Davon entfielen auf Inländer 153,4 Mill. (+ 4 Prozent) und auf Ausländer 18,3 Mill. (+ 4 Prozent).



Übernachtungen im Beherbergungsgewerbe Januar bis Juli 1995



Deutschland 1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

	ļ		Juli 1999	, 	Jan Jul. 1995						
Land	Ankün.	fte	Übernacı	ntungen		Ankünf	te	Übernacht	ungen	.]	
- Ständiger Wohnsitz der Gëste innerhalb / auβerhalb der Bundesrepublik Deutschland	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	dauer 1	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	*	Tage	
Baden-Württemberg Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	941 628 245 567	15,6 3,1	3 670 473 552 98		3,9 2,3	5 495 035 1 120 827	6,8 2,7	19 773 957 2 507 115	1,6 4,0	3, 2,	
Zusammen	1 187 195	12,8	4 223 454	1,9	3,6	6 615 86 2	6,1	22 281 072	1,9	з,	
Bayern Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	1 621 165 408 790	2,8 4,4-	7 714 018 853 220		4,8 2,1	8 967 922 1 975 319	1,9 0,7	37 858 413 4 112 471		4, 2,	
Zusammen	2 029 955	1,2	8 567 238	3 1,4-	4,2	10 943 241	1,6	41 970 884	0,3-		
Berlin Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	193 704 71 874	12,9 0,3-	468 749 184 86		2,4 2,6	1 409 931 408 243	5,7 3,8	3 268 746 1 090 117		2, 2,	
Zusammen	265 578	9,0	653 616	4,9	2,5	1 818 174	5,3	4 358 863		2,	
Brandenburg Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	197 346 17 851	20,3 62,3	738 746 54 073		3,7 3,0	1 138 980 79 351	19,5 52,4	3 507 44 6 257 370		3, 3,	
Zusammen	215 197	22,9	792 819	21,5	3,7	1 218 331	21,2	3 764 816	19,0	з,	
Bremen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	34 625 11 826	1,8 4,6-	67 470 22 388		1,9 1,9	254 456 61 056	7,2 1,6-	477 715 128 527		1, 2,	
Zusammen	46 451	0,1	89 858	3 1,6	1,9	315 512	5,4	606 242	2,8	1,	
Hamburg Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	140 586 48 358	0,3 2,8-	254 549 88 669		1,8 1,8	1 020 150 275 455	7,7 1,0	1 864 822 518 668		1, 1,	
Zusammen	188 944	0,5-	343 214	1 5,3-	1,8	1 295 605	6,2	2 383 490	3,0	1,	
Hessen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	474 484 210 122	0,8- 1,1-	2 062 295 409 41		4,3 1,9	3 475 904 1 189 262	3,9 5,3	12 719 913 2 364 881	0,0 0,2	3, 2,	
Zusammen	684 606	0,9-	2 471 706	2,7-	3,6	4 665 166	4,2	15 084 794	0,0	3,	
Mecklenburg-Vorpommern Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	359 060 12 312	10,7 2,3-	1 754 538 34 238	20,0 16,5	4,9 2,8	1 480 647 49 645	10,3 6,3	5 574 798 138 594		3, 2,	
Zusammen	371 372	10,2	1 788 77	19,9	4,8	1 530 292	10,2	5 713 392	16,2	3,	
Niedersachsen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	695 291 81 675	1,9- 13,2-	3 750 462 194 383	2 1,8 3 10,0-	5,4 2,4	4 376 566 439 210	1,5 2,2	17 598 064 1 039 344		4, 2,	
Zusammen	776 966	3,2-	3 944 849	1,1	5,1	4 815 776	1,6	18 637 408	2,3	3,	
Nordrhein-Westfalen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	723 775 160 866	14,8 2,2-	2 623 689 415 577		3,6 2,6	5 694 958 1 166 704	4,7 9,8	17 584 169 2 981 046		3, 2,	
Zusammen	884 641	11,3	3 039 266	5,1	3,4	6 861 662	5,5	20 565 215	4,2	3,	
Rheinland-Pfalz Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	358 744 143 816	11,6 1,0	1 486 931 520 649	16,6 7,3	4,1 3,6	2 223 314 605 612	8,7 2,1	7 728 770 1 842 770		3, 3,	
Zusammen	502 560	8,4	2 007 580	14,1	4,0	2 828 926	7,2	9 571 540	6,9	3,	
Saarland Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	39 476 6 104		174 795 17 587		4,4 2,9	285 288 35 004	0,8- 6,4-	1 094 929 93 378		3, 2,	
Zusammen	45 580	3,1	192 382	4,4	4,2	320 292	1,5-	1 188 307	1,4	3,	

¹⁾ Rechnerischer Wert übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland 1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

			Juli 1995				Jan	. – Jul. 199	 5	,
Land	Ankün	fte	übernach	tungen		Ankünf	te	Übernacht	ungen	<u> </u>
- Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	 %	Tage
Sachsen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	234 534 27 861		855 714 74 836	20,4 26,0	3,6 2,7	1 726 057 140 141	16,4 28,2	5 262 486 395 539	17,3 22,9	3,0 2,8
Zusammen	262 395	26,3	930 550	20,8	3,5	1 866 198	17,2	5 658 025	17,7	3,0
Sachsen-Anhalt Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	123 584 11 001	8,9 24,3	417 868 39 519	14,7 34,9	3,4 3,6	949 725 55 203	15,9 31,1	2 620 603 200 859	17,7 54,7	2,8 3,6
Zusammen	134 585	10,0	457 387	16,2	3,4	1 004 928	16,6	2 821 462	19,7	2,8
Schleswig-Holstein Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	469 676 47 041	1,6- 9,1-	3 558 415 96 116	0,6 4,3-	7,6 2,0	2 148 077 172 934	2,1 5,4-	12 292 170 382 000	1,5 2,7-	5,7 2,2
Zusammen	516 717	2,3-	3 654 531	0,5	7,1	2 321 011	1,5	12 674 170	1,4	5,5
Thüringen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	183 340 15 583	3,5 13,2	691 479 45 282	8,6 31,9	3,8 2,9	1 351 147 70 684	8,8 15,8	4 204 655 204 403	13,3 27,8	3,1 2,9
Zusammen	198 923	4,2	736 761	9,8	3,7	1 421 831	9,1	4 409 058	13,9	3,1
Bundesgebiet Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	6 791 018 1 520 647	6,8 1,2-	30 290 189 3 603 789	3,6 1,0	4,5 2,4	41 998 157 7 844 650	5,4 4,2	153 431 656 18 257 082	3,5 4,1	3,7 2,3
Insgesamt	8 311 665	. 5,3	33 893 978	3,3	4,1	49 842 807	5,2	171 688 738	3,6	3,4
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet Bundesrep. Deutschland	5 646 125	5 ,6	25 712 594	1,5	4,6	34 999 735	4.0	131 439 900	1.7	
Anderer Wohnsitz	1 415 817	2,4-	3 301 796	0,6-	2,3	7 341 770	3,3	16 771 961	1,7 2,8	3,8 2,3
Zusammen	7 061 942	3,9	29 014 390	1,3	4,1	42 341 505	3,9	148 2,11 861	1,8	3,5
Neue Länder und Berlin-Ost Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	1 144 893 104 830	13,4 19,7	4 577 595 301 993	17,3 21,8	4,0 2,9	6 998 422 502 880	13,1 19,0	21 991 756 1 485 121	15,7 21,3	3,1 3,0
Zusammen	1 249 723	13,9	4 879 588	17,6	3,9	7 501 302	13,4	23 476 877	16,0	3,1

Deutschland 1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.2 Nach Reisegebieten

			Juli 1995				Jan.	- Jul. 199	5 	
	Ankün.	fte	Übernach	tungen		Ankünf	te	Übernacht	ungen	
Reisegebiet	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum:	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	dauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	*	Anzah1	*	Tage
Schleswig-Holstein										
Nordsee	126 392	1,0- 0,2	1 329 257	0,9	10,5	528 933	3,9 1,5	4 676 001	2,3 0,3	8,8 5,3
Ostsee Holsteinische Schweiz Übrig. Schleswig-Holstein	238 734 24 508 127 083	0,2 2,6- 7,9-	1 694 825 155 553 474 896	6,6-	7,1 6,3 3,7	1 006 585 98 396 687 097	1,5 2,2- 0,4	5 309 052 544 990 2 144 127	0,3 3,8- 3,5	5,3 5,5 3,1
Schleswig-Holstein zusammen	516 717	2,3-	3 654 531	0,5	7,1	2 321 011	1,5	12 674 170	1,4	5,5
Hamburg	188 944	0,5-	343 214	5,3-	1,8	1 295 605	6,2	2 383 490	3,0	1,8
Niedersachsen										
Ostfriesische Inseln Ostfriesische Küste Ems-Hümmling Emsland-Grafschaft	82 167 84 177 28 649	5,2 5,0 0,8-	908 762 567 714 138 326	6,1	11,1 6,7 4,8	351 300 377 644 160 660	4,0 5,8 8,1	3 223 083 1 959 473 537 846	1,8 8,7 10,8	9,2 5,2 3,3
Bentheim Oldenburger Land	17 775 36 978	6,1 4,4-	63 901 109 601	7,7 3,0-	3,6 3,0	112 375 262 602	6,6 1,0	327 555 653 128	2,5 3,1-	2,9 2,5
Osnabrücker Bäderland- Dümmer Cuxhavener Küste-	32 420	6,4-	156 183	3,9-	4,8	241 755	0,6	939 706	0,4-	3,9
Unterelbe Bremer Umland	52 114 27 585	0,2 9,8-	307 031 65 189	4,3- 5,5-	5,9 2,4	251 874 182 098	0,2- 6,7-	1 156 072 377 3 4 5	1,0 6,1-	4,6 2.1
Steinhuder Meer Weserbergland-Solling Nördl. Lüneburger Heide Südl. Lüneburger Heide	9 586 46 734 84 409 38 416	26,3 4,9- 1,3- 6,3-	23 156 275 497 348 016 124 069	2,9 9,1	2,4 2,4 5,9 4,1 3,2	51 133 303 660 459 730 228 006	13,6 1,2- 5,4- 1,8	120 577 1 658 774 1 524 015 637 703	13,7 4,2 2,7- 0,1-	2,1 2,4 5,5 3,3 2,8
Hannover-Hildesheim- Braunschweig Harzvorland-Elm-Lappwald Harz Südniedersachsen	92 070 22 949 80 019 27 926	14,2- 14,2- 5,4-	162 942 95 528 501 872	12,5- 2,2- 0,7	1,8 4,2 6,3	814 124 175 384 596 557	6,2 3,2- 1,6-	1 537 438 602 841 2 868 057	5,8 4,1 0,1-	1,9 3,4 4,8
Elbufer-Drawehn	12 992	1,5- 0,0	47 961 49 097	5,4 7,1-	1,7 3,8	178 112 68 762	7,5 10,8	302 203 211 592	7,1 8,8	1,7 3,1
Niedersachsen zusammen	776 966	3,2-	3 944 845	1,1	5,1	4 815 776	1,6	18 637 408	2,3	3,9
Bremen	46 451	0,1	89 858	1,6	1,9	315 512	5,4	606 242	2,8	1,9
Nordrhein-Westfalen										
Niederrhein-Ruhrland Bergisches Land Siebengebirge Eifel Sauerland Siegerland Westfäl. Industriegebiet Münsterland Teutoburger Wald	264 908 67 167 60 261 76 438 121 859 15 459 76 261 78 046 124 242	6,5 19,9 5,5 18,6 20,2 14,0 16,9 14,8 3,2	539 765 182 801 159 877 248 320 651 923 106 505 164 716 193 676 791 683	6,3 7,6 3,2- 4,2 8,5 7,6 12,8 11,6 0,1-	2,07 2,77 35,9 22,5 4	2 206 860 581 039 517 954 505 712 882 022 121 698 606 096 549 201 891 080	7,8 5,7 2,3 7,4 6,8 3,3 7,1 5,2	4 626 053 1 411 877 1 225 510 1 481 442 3 697 144 687 677 1 270 368 1 429 053 4 736 091	10,0 4,0 0,8 1,3 6,4 6,5 5,4 0,3	2,1 2,4 2,4 2,9 4,2 5,7 2,6 5,3
Nordrhein-Westfalen zusammen	884 641	11,3	3 039 266	5,1	3,4	6 861 662	5,5	20 565 215	4,2	3,0
Hessen										
Weser-Diemel-Fulda Waldecker Land Werra-Meissner-Land Kurhessisches Bergland	49 427 54 134 15 854 21 470	1,1- 6,5 9,2- 16,5	116 934 421 644 97 954 94 855	0,9- 2,2- 8,4- 9,2-	2,4 7,8 6,2 4,4	292 527 357 399 106 148 106 380	1,4 2,7 0,6- 2,3	666 810 2 260 877 566 482 469 402	1,8- 2,9- 4,1- 8,1-	2,3 6,3 5,3 4,4
Waldhessen (Hersfeld- Rotenburg) Marburg-Biedenkopf Lahn-Dill, Westerwald und	35 319 14 732	1,4 3,6	129 146 60 450	6,7	3,7 4,1	189 796 93 084	3,5 1,0-	635 118 341 649	1,2 0,1-	3,3 3,7
Taunus Westerwald-Lahn-Taunus Vogelsberg und Wetterau Rhön	15 842 14 419 36 989	1,3 6,1 8,0-	34 157 52 789 198 377	22,6- 1,2 9,0-	2,2 3,7 5,4	119 469 88 127 249 963	10,1 0,7 2,8-	262 351 305 868 1 205 768	9,1- 6,9 6,6-	2,2 3,5 4,8
Kinzigtal-Spessart- Südlicher Vogelsberg Main und Taunus	34 056 23 510 226 193	14,6- 15,4- 0,4	142 692 205 526 448 415	7,9- 4,1 3,0-	4,2 8,7 2,0	237 753 166 415 1 661 315	0,2 3,9- 7,1	783 712 1 160 423 3 466 620	1,3- 3,6 2,4	3,3 7,0 2,1
Rheingau-Taunus Odenwald-Bergstrasse- Neckartal-Ried	59 652 83 009	3,3- 2,8	201 574 267 193	0,2- 0,5	3,4	397 834 598 956	3,1	1 294 979	1,8	3,3
Hessen zusammen	684 606	•	2 471 706	2,7-	3,2 3,6	4 665 166	8,5 4,2	1 664 735 15 084 794	6,4 0,0	2,8 3,2
Rheinland-Pfalz				•	•		•		•	. •
Rheintal Rheinhessen Eifel/Ahr Mosel/Saar Hunsrück/Nahe/Glan	77 765 43 927 95 516 105 496 46 037	10,0 3,7 11,0 5,9 10,1	227 635 79 569 480 197 434 115 288 214	15,0 10,4 13,4 21,4 12,9	2,9 1,8 5,0 4,1 6,3	390 123 291 551 540 718 488 164 274 310	7,1 6,3 8,4 9,0 6,5	1 046 374 530 169 2 182 800 1 793 393 1 369 199	5,5 5,7 3,6 13,4 6,9	2,7 1,8 4,0 3,7 5,0

¹⁾ Rechnerischer Wert übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland 1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.2 Nach Reisegebieten

			Juli 1995			 	Jan	. – Jul. 199	 5	
	Ankün	 fte	Übernach	tungen		Ankünf	 te	Übernacht	ungen	
Reisegebiet	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)
*****************************	Anzah1	%	Anzahl	*	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Westerwald/Lahn/Taunus Pfalz	40 342 93 477	4,7 10,3	198 157 299 693		4,9 3,2	270 505 573 555	3,6 7,3	1 015 212 1 634 393	3,4 8,1	3,8 2,8
Rheinland-Pfalz zusammen	502 560	8,4	2 007 580	14,1	4,0	2 828 926	7,2	9 571 540	6,9	3,4
Baden-Württemberg										
Nördlicher Schwarzwald Mittlerer Schwarzwald Südlicher Schwarzwald Schwarzwald zusammen Weinland zwischen Rhein	152 577 143 517 207 996 504 090	7,7 11,9 1,8 6,3	644 168 651 341 960 282 2 255 791	0,5-	4,2 4,5 4,6 4,5	898 649 713 889 1 077 516 2 690 054	2,3 4,7 1,4 2,6	3 474 016 3 120 168 4 755 780 11 349 964		3,9 4,4 4,4 4,2
und Neckar Neckartal-Odenwald-	142 339	9,2	274 186	6,0	1,9	812 490	4,3	1 658 890	4,3	2,0
Madonnenländchen Taubertal Neckar-Hohenlohe-	28 281 24 636	13,0 21,1	119 709 119 43 1	3,4- 10,7	4,2 4,8	147 345 123 323	1,7 4,4	622 820 666 552	1,9- 2,5	4,2 5,4
Schwäbischer Wald Schwäbische Alb Mittlerer Neckar	53 130 145 446 136 446	17,8 21,1 39,1	137 673 359 967 277 811	3,4 5,9 35,0	2,6 2,5 2,0	308 794 851 781 979 038	5,4 8,5 19,6	777 670 2 007 754 1 925 866	0,0 4,2 15,6	2,5 2,4 2,0
Neckarland-Schwaben zusammen Württembergisches All-	530 278	20,8	1 288 777	10,2	2,4	3 222 771	9,7	7 659 552	5,7	2,4
gäu-Oberschwaben Bodensee Hegau Bodensee-Oberschwaben	42 093 102 495 8 239	20,9 6,2 4,1	249 664 393 729 35 493	1,4 0,5 2,3	5,9 3,8 4,3	234 860 424 406 43 771	7,0 2,2 4,4	1 517 700 1 555 750 198 106	1,7 1,2 4,0	6,5 3,7 4,5
Zusammen	152 827	9,8	678 886	0,9	4,4	703 037	3,9	3 271 556	1,6	4,7
Baden-Württemberg zusammen	1 187 195	12,8	4 223 454	1,9	3,6	6 615 862	6,1	22 281 072	1,9	3,4
Bayern										
Rhön Frankenwald Spessart Würzburg mit Umgebung Steigerwald Fränkische Schweiz Fichtelgebirge m.Steinwald Nürnberg mit Umgebung Oberpfälzer Wald Oberes Altmühltal Unteres Altmühltal Bayerischer Wald Augsburg mit Umgebung München mit Umgebung Ammersee- und Würmsee-	35 102 12 525 21 376 34 938 15 485 16 295 21 855 97 729 21 926 19 207 30 011 124 750 25 158 317 821	1,8 0,16- 9,7 8,03- 10,7 20,5 70,9 4,2	309 905 77 602 64 804 56 430 21 556 65 105 113 144 173 986 126 423 37 366 63 926 1 032 530 47 784 634 038	1,30 0,0- 10,2- 3,4- 59,5- 15,2- 4,48 1,64	86711451512812 86711451512812	201 284 76 328 119 794 217 117 66 209 74 866 119 749 669 351 98 391 93 634 135 920 601 126 156 783 1 931 980	0,7,2,3,2,8,8,6,3,2,5,5,5,5,5,5,5,5,5,5,5,5,5,5,5,5,5,5	1 737 328 408 961 322 460 368 082 94 323 262 843 527 932 1 288 679 469 905 161 923 280 128 4 211 992 296 546 3 895 799	3,04- 0,04- 4,08- 7,84- 4,8- 15,14- 6,14- 5,5	8,647 11,745 11,85 14,98 11,10 12,10 12,10
gebiet Bodensee-Gebiet Westallgäu Allgäuer Alpenvorland Staffelsee mit Ammer-	22 440 22 171 9 467 14 948	8,7- 3,1- 4,3- 5,2	83 080 78 675 118 359 69 329	12,0- 8,9- 8,6- 2,9-	3,7 3,5 12,5 4,6	108 804 82 057 46 695 76 199	2,1- 4,7- 4,7- 0,8	416 477 263 683 508 226 304 078	6,9- 5,9- 6,5- 0,1-	3,8 3,2 10,9 4,0
hügelland Inn-, Mangfallgebiet Chiemsee mit Umgebung Salzach-Hügelland Oberallgäu Ostallgäu Werdenfelser Land mit	13 342 25 735 26 072 10 239 81 116 56 501	4,8- 7,8- 2,8- 17,3- 6,5- 15,1	93 599 114 836 176 586 55 031 668 879 338 442	6,5- 4,3- 5,6- 13,9- 7,4- 9,4	7,0 4,5 6,8 5,4 8,2 6,0	68 957 150 327 106 078 47 319 433 875 233 301	0,4 0,2 2,3- 12,3- 0,7- 8,4	452 392 651 550 729 383 202 912 3 340 352 1 321 851	0,4- 0,3 2,5- 10,8- 2,3- 3,8	6,6 4,3 6,9 4,3 7,7 5,7
Ammergau Kochel- und Walchensee mit	59 210	2,4-	333 522	2,5-	5,6	290 662	1,6	1 566 008	2,7-	5,4
Umgebung Isarwinkel Tagernsee-Gebiet Schliersee-Gebiet Ober-Inntal Chiemgauer Alpen	9 758 12 782 27 266 17 344 8 615 49 722	4,4- 24,8 0,6- 1,2 3,3- 1,8-	47 934 106 292 218 261 111 390 42 008 424 746	21,2- 3,7- 1,9- 2,6- 12,4- 4,6-	4,9 8,3 8,4 4,9 8,5	43 340 70 158 130 935 90 657 40 677 228 592	6,9- 7,1 0,6- 3,8 7,3- 3,3-	214 195 651 585 962 798 482 829 163 520 1 710 286	14,1- 6,1 4,3- 1,2 10,0- 4,9-	4,9 9,3 7,4 5,0 7,5
Berchtesgadener Alpen mit Reichenhaller Land Übriges Bayern	52 886 716 163	0,5 0,7	440 988 2 220 682	0,7 1,3-	8,3 3,1	217 937 3 924 139	2,1- 2,3	1 742 772 11 959 086	1,4- 1,5	8,0 3,0
Bayern zusammen	2 029 955	1,2	8 567 238	1,4-	4,2	10 943 241	1,6	41 970 884	0,3-	3,8
Searland										
Nordsaarland Bliesgau Übriges Saarland	12 909 953 31 718	4,8- 6,1 6,5	78 749 18 057 95 576	1,6 0,2 7,6	6,1 18,9 3,0	81 043 6 525 232 724	3,8- 4,0- 0,5-	443 583 122 291 622 433	3,9 0,4- 0,0	5,5 18,7 2,7
Saarland zusammen	45 580	3,1	192 382	4,4	4,2	320 292	1,5-	1 188 307	1,4	3,7
Berlin	265 578	9,0	653 616	4,9	2,5	1 818 174	5,3	4 358 863	4,8	2,4
Brandenburg										
Prignitz	7 140	1,1	26 957	7,8	3,8	41 545	0,7-	151 078	8,2	3,6

¹⁾ Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland 1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.2 Nach Reisegebieten

			Juli 1995			Jan Jul. 1995						
	Ankün	fte	übernach	tungen		Ankünf	te	Übernacht	ungen	 		
Reisegebiet	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	dauer 1)		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	×	Tage		
Uckermark Havelland Fläming Ruppiner Schweiz Barnim-Oderbruch-Märkische	17 841 38 634 5 787 16 680	24,4 26,3 3,2 13,9	76 215 123 110 17 357 61 690	3,9- 34,0 3,8 11,8	4,3 3,2 3,0 3,7	83 138 239 127 39 599 96 237	19,9 26,6 9,8 30,7	323 691 662 959 96 759 276 283	5,3- 23,7 2,0 26,3	3,9 2,8 2,4 2,9		
Schweiz-Schorfheide Südliche Märkische	25 937	1,0	130 917	16,1	5,0	169 213	6,3	686 603	22,8	4,1		
Seenlandschaft Beeskow-Storkower Land,	24 093	35,4	89 943	32,6	3,7	135 919	27,1	402 622	18,6	3,0		
Scharmützelsee Spreewald-Niederlausitz	24 377 54 708	1,0- 57,3	125 032 141 598	21,1 41,1	5,1 2,6	149 745 263 808	7,8 38,7	517 003 647 818		3,5 2,5		
Brandenburg zusammen	215 197	22,9	792 819	21,5	3,7	1 218 331	21,2	3 764 816	•	. 3,1		
Mecklenburg - Vorpommern												
Rügen/Hiddensee Vorpommern Mecklenburgische Ostseeküste Wastmecklenburg Meckl.Schweiz u. Seenplatte	77 432 115 322 90 105 30 176 58 337	4,0 24,7 0,8- 7,3 14,2	431 837 633 777 421 972 88 848 212 337	19,5 25,9 14,6 6,5 21,5	5,6 5,5 4,7 2,9 3,6	271 085 429 318 401 220 159 896 268 773	11,0 19,0 1,1 8,2 12,2	1 242 002 1 929 658 1 463 305 374 893 703 534	9,2 3,1	4,6 4,5 3,6 2,3 2,6		
Mecklenburg-Vorpommern zus.	371 372	10,2	1 788 771	19,9	4,8	1 530 292	10,2	5 713 392	16,2	3,7		
Sachsen												
Stadt Dresden Stadt Chemnitz Stadt Leipzig Oberlausitz-Niederschlesien S chsische Schweiz Sächsisches Elbland Erzgebirge Mittelsachsen Westsachsen Vogtland	57 245 7 421 28 985 30 308 24 443 19 245 40 274 35 128 6 154 13 192	26,1 3,0- 26,3 28,0 17,7 23,4 18,6 80,5 18,1 0,3	124 631 16 724 74 903 135 204 122 786 53 312 167 785 120 518 18 206 96 481	21,6 5,8- 35,2 16,5 16,2 22,5 22,4 47,0 0,3- 4,7	2224,508 245,08 243,03	405 842 59 994 231 167 207 463 144 608 140 072 327 924 198 406 42 742 107 980	20,9 8,3- 11,9 15,6 12,3 32,5 13,3 38,9 3,3 10,7	876 571 129 867 569 008 658 708 651 601 349 698 1 069 709 623 465 116 677 612 721	22,4 4,9- 17,8 16,7 16,5 26,6 13,2 29,1 4,6 15,2	2,5,5,5,5,5,3,1,7,7		
Sachsen zusammen	262 395	26,3	930 550	20,8	3,5	1 866 198	17,2	5 658 025	17,7	3,0		
Sachsen-Anhalt												
Harz und Harzvorland Halle, Saale, Unstrut Anhalt-Wittenberg Magdeburg, Elbe-Börde-Heide Altmark	40 559 29 970 28 200 26 076 9 780	9,7 11,9 1,7 12,1 27,7	144 543 109 516 85 787 82 774 34 767	23,1 25,7 3,0- 6,6 50,7	3,6 3,7 3,0 3,2 3,6	293 312 237 489 215 123 200 973 58 031	15,3 15,0 17,5 20,1 15,5	817 316 759 787 561 881 535 555 146 923	20,4 32,0 14,4 11,7 11,2	2,8 3,2 2,6 2,7 2,5		
Sachsen-Anhalt zusammen	134 585	10,0	457 387	16,2	3,4	1 004 928	16,6	2 821 462	19,7	2,8		
Thuringen												
Thüringer Wald Saaleland Ostthüringen Thüringer Kerhland Nordthüringen	82 226 54 207 16 320 28 704 17 466	7,5 9,3 9,2 10,5- 2,3-	343 213 179 562 52 889 74 851 86 246	13,0 16,0 0,5 9,4- 11,6	4,2 3,3 3,2 2,6 4,9	581 652 365 735 124 516 221 498 128 430	11,7 10,4 11,7 1,0- 10,6	2 023 568 1 094 401 318 763 547 516 424 810	17,0 16,9 4,4 4,5 13,1	3,5 3,0 2,6 2,5 3,3		
Thüringen zusammen	198 923	4,2	736 761	9,8	3,7	1 421 831	9,1	4 409 058	13,9	3,1		
Bundesgebiet	8 311 665	-	33 893 978	3,3	4,1	49 842 807	•	171 688 738	3,6	3,4		
-		- • -	: -	-,-	-,-		۵,۲		٠,٠	3,1		

¹⁾ Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.3 Nach Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen

			Juli 1995	' 				. – Jul. 199		
	Ankün	fte	Übernach	tungen	1.	Ankünf	te	Übernacht	ungen	
Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1
,	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	*	Tage
			Deut	schland		·•				
Hotels Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	3 133 753 965 066	7,7 1,3-	7 732 520 1 876 333		2,5 1,9	20 768 977 5 166 224	6,2 4,9	46 423 746 10 442 268	4,9 5,0	2,2 2,0
Zusammen	4 098 819	5,4	9 608 853		2,3	25 935 201	•	56 866 014	•	2,2
Gasthöfe Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	775 043 139 205	0,6 8,3-	2 163 215 325 083		2,8 2,3	4 218 470	1,1	10 338 461	0,3- 1,7-	2,5 2,3
Zusammen	914 248	0,8-	2 488 298	0,6-	2,3	595 180 4 813 650	0,9- 0,8	1 372 384 11 710 845	0,4-	2,4
Pensionen Bundesrep. Deutschland	354 834	6,3	2 061 346	0,0	5,8	1 849 269	5,7	8 731 752	0,1-	4 -
Anderer Wohnsitz Zusammen	35 889 390 723	1,0 5,8	133 436	6,4 0,4	3,7 5,6	160 326 2 009 595	0,9 5,3	569 413 9 301 165	4,6 0,1	4,7 3,6 4,6
Hotels garnis		5,5	2 104 702		5,6	2 003 333	5,5	3 301 163	0,1	4,0
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	877 910 220 818	7,2 1,9	3 203 089 503 343	1,7 3,8	3,6 2,3	5 357 472 1 254 390	6,6 6,5	15 685 786 3 049 050	2,0 9,0	2,9 2,4
Zusammen	1 098 728	6,1	3 706 432	2,0	3,4	6 611 862	6,6	18 734 836	3,0	2,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen Bundesrep Deutschland Anderer Wohnsitz	5 141 540 1 360 978	6,4 1,5-	15 160 170 2 838 195	2,9 0,3-	2,9 2,1	32 194 188 7 176 120	5,5 4,6	81 179 745 15 433 115	3,1	2,5 2,2
Zusammen	6 502 518	•	17 998 365	2,4	2,8	39 370 308	5,4	96 612 860	5,1 3,4	2,5
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	461 321 18 030	6,4 9,2	3 159 034 116 230	2,4 8,8	6,8 6,4	3 535 150 91 827	3,2 0,5	15 519 585 503 43 6	0,9 5,6-	4,4 5,5
Zusammen	479 351	6,5	3 275 264	2,6	6,8	3 626 977	3,1	16 023 021	0,7	4,4
Ferienzentren Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	79 391 27 227	43,7 11,5	675 898 200 514	36,9 15,8	8,5 7,4	432 160 153 163	23,2 14,4	2 409 130 800 000	20,8 8,9	5,6 5,2
Zusammen	106 618	33,8	876 412	31,4	8,2	585 323	20,8	3 209 130	17,6	5,5
Ferienhäuser, -wohnungen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	475 806 32 912	7,7 0,2-	5 030 786 266 471	2,6 5,0	10,6 8,1	1 883 346 109 685	7,0 .7,8-	15 976 788 761 219	2,4 6,6-	8,5 6,9
Zusammen	508 718	7,1	5 297 257	2,7	10,4	1 993 031	6,0	16 738 007	2,0	8,4
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr. Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	477 100 80 221	6,6 2,5-	1 594 587 165 345	3,0 2,7-	3,3 2,1	2 864 210 306 458	2,9 2,8-	7 879 821 630 323	0,7 2,5-	2,8 2,1
Zusammen	557 321	5,2	1 759 932	2,4	3,2	3 170 668	2,3	8 510 144	0,4	2,7
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen Bundesrep. Deutschland	1 493 618	8,4	10 460 305	4,3	7,0	8 714 866	4,7	41 785 324	2,4	4,8
Anderer Wohnsitz Zusammen	158 390 1 652 008	1,4	748 560 11 208 865	6,4 4,4	4,7 6,8	661 133 9 375 999	0,2 4,4	2 694 978 44 480 302	1,3- 2,2	4,1 4,7
Sanatorien, Kurkrankenh. Bundesrep. Deutschland	155 860	6,7	4 669 714	4,5	30,0	1 089 103	6,8	30 466 587	6,1	28,0
Anderer Wohnsitz Zusammen	1 279 157 139	23,0 6,8	17 034 4 686 748	5,9- 4,4	13,3 29,8	7 397 1 096 500	6,0 6,8	128 989 30 595 576	7,4 6,1	17,4 27,9
Dataiche susse										
Betriebe zusammen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	6 791 018 1 520 647	6,8 1,2-	30 290 189 3 603 789	3,6 1,0	4,5 2,4	41 998 157 7 844 650	5,4 4,2	153 431 656 18 257 082	3,5 4,1	3,7 2,3
Insgesamt	8 311 665	5,3	33 893 978	3,3	4,1	49 842 807	5,2	171 688 738	3,6	3,4

¹⁾ Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.3 Nach Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen

			Juli 1995			Jan Jul. 1995						
	Ankün	fte	Übernach	tungen		Ankünf	te	Übernacht	ungen			
Betriebsart - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1		
·	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	*	Anzahl	*	Tage		
			Frühe	res Bunde	sgebiet							
lotels Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	2 507 829 887 614		6 108 627 1 693 505	2,3 3,4-	2,4 1,9	16 868 027 4 796 554	4,7 4,2	37 588 239 9 536 489	2,9 3,8	2,2 2,0		
Zusammen	3 395 443	3,4	7 802 132		2,3	21 664 581	4,6	47 124 728		2,2		
easthofe Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	688 172 135 606		1 922 636 312 912	1,1- 3,6-	2,8 2,3	3 720 832 575 904	0,4 1,0-	9 148 588 1 305 193	1,3- 2,2-	2,5 2,3		
Zusammen	823 778	-,-	2 235 548	1,5-	2,7	4 296 736	0,2	10 453 781	1,4-			
Pensionen Bundesrep. Deutschland	276 426	2 2	1 780 741	2 7	6.4	1 412 910	2 2	7 406 780	2.0	-		
Anderer Wohnsitz	31 965	0,5-	116 208	2,7- 3,4	6,4 3,6	1 412 819 139 682	2,2 2,8-	475 412	0,7-	3,4		
Zusammen	308 391	2,0	1 896 949	2,3-	6,2	1 552 501	1,8	7 882 192	2,8-	5,1		
lotels garnis Bundesrep, Deutschland Anderer Wohnsitz	770 687 210 638	5,0 0,3	2 857 340 468 069	0,4- 2,5	3,7 2,2	4 708 554 1 197 100	4,1 4,8	13 887 464 2 825 680	0,0 7,0	2,9 2,4		
Zusammen	981 325	-	3 325 409	0,0	3,4	5 905 654	4,3	16 713 144	•	2,8		
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen Bundesrep. Deutschland	4 243 114	4,3 2,7-	12 669 344 2 590 694		3,0	26 710 232	3,8	68 031 071	1,0	2,5		
Anderer Wohnsitz Zusammen	1 265 823 5 508 937	•	2 590 694 15 260 038	2,1- 0,0	2,0 2,8	6 709 240 33 419 472	3,7 3.8	14 142 774 82 173 845	3,7 1,5	2,5 2,1 2,5		
rholungs- und Ferien-							·		ŕ			
heime, Schulungsheime Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	397 858 16 902		2 700 492 107 370	0,8 11,1	6,8 6,4	3 068 055 87 377	3,0 1,2	13 743 685 476 071	0,0 3,5-	4,5 5,4		
Zusammen	414 760	-	2 807 862	1,2	6,8	3 155 432	2,9	14 219 756	0,1-	4,5		
erienzentren Bundesrep. Ceutschland Anderer Wohnsitz	65 749 27 134		534 421 199 666	38,3 16,0	8,1 7,4	372 268 152 293	26,0 14,6	2 023 948 795 931	20,9 9,0	5,4 5.2		
Zusammen	92 883	39,9	734 087	31,4	7,9	524 561	22,4	2 819 879	17,3	5,4		
erienhäuser, -wohnungen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	408 711 31 470		4 500 606 253 368	1,1 4,1	11,0 8,1	1 654 092 103 372	5,7 9,3-	14 723 985 709 018	1,2 7,8-	8,9 6,9		
Zusammen	440 181		4 753 974	1,2	10,8	1 757 464	4,7	15 433 003	0,8	8,8		
ütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr. Bundesrep. Deutschland	393 531	9,1	1 185 675	1.0	3,0	2 233 795	3,2	5 885 678	0,8-	2,6		
Anderer Wohnsitz Zusammen	73 516 467 047	5,0-	138 126 1 323 801	1,0 7,2- 0,1	1,9 2,8	283 443 2 517 238	4,0- 2,3	551 486 6 437 164	5,0- 1,2-	ī,9 2,6		
Erholungsheime, Ferien-	20, 01,	3,0	1 020 001	٧,1	2,0	2 017 200	2,5	0 437 104	1,2-	- 2,0		
zentren usw. zusammen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	1 265 849 149 022		6 921 194 698 530	2,7 5,7	7,0 4,7	7 328 210 626 485	4,6 0,3-	36 377 296 2 532 506	1,3 1,6-	5,0 4,0		
Zusammen	1 414 871	8,9	9 619 724	2,9	6,8	7 954 695	4,2	38 909 802	1,1	4,9		
anatorien, Kurkrankenh. Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	137 162 972		4 122 056 12 572	2,4 0,3-	30,1 12,9	961 293 6 045	4,2 1,2	27 031 533 96 681	3,9 4,1	28,1 16,0		
Zusammen	138 134	4,7	4 134 628	2,4	29,9	967 338	4,1	27 128 214	3,9	28,0		
Betriebe zusammen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	5 646 125 1 415 817	5,6 2,4-	25 712 594 3 301 796	1,5 0,6-	4,6	34 999 735 7 341 770	4,0	131 439 900	1,7 2,8	3,8		
Insgesamt	7 061 942		29 014 390	1,3	2,3	42 341 505	3,3	16 771 961 148 211 861	2,8 1,8	2,3 3,5		

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.3 Nach Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen

			Juli 1995				Jan	Jul. 199	15 	
	Ankün	fte	Übernach	tungen		Ankünf	te	übernacht	ungen	
Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
			Neue	Länder un	d Berlin-C)st				*
Hotels Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	625 924 77 452		1 623 893 182 828	17,3 24,8	2,6 2,4	3 900 950 369 670	13,5 15,2	8 835 507 905 779	14,8 19,7	2,3 2,5
Zusammen	703 376	16,4	1 806 721	18,0	2,6	4 270 620	13,6	9 741 286	-	2,3
Gasthöfe Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	86 871 3 599	9,2 15,6-	240 579 12 171	8,1 3,4	2,8 3,4	497 638 19 276	6,8 1,9	1 189 873 67 191		2,4 3,5
Zusammen	90 470	8,0	252 750	7,8	2,8	516 914	6,6	1 257 064	•	2,4
Pensionen										
Bundesrep, Deutschland Anderer Wohnsitz	78 408 3 924	23,4 14,9	280 605 17 228	21,4 32,6	3,6 4,4	436 450 20 644	18,6 35,6	1 324 972 94 001	18,9 43,8	3,0 4,6
Zusammen	82 332	23,0	297 833	22,0	3,6	457 094	19,3	1 418 973	20,3	3,1
Hotels garnis Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	107 223 10 180	27,2 52,1	345 749 35 274	24,3 24,1	3,2 3,5	648 918 57 290	28,5 61,5	1 798 322 223 370	19,8 41,8	2,8 3,9
Zusammen	117 403	29,0	381 023	24,3	3,2	706 208	30,6	2 021 692	21,9	2,9
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen Bundesrep. Deutschland	898 426	17,2	2 490 826	17,7	2,8	5 483 956	14,8	13 148 674	15,2	2,4
Anderer Wohnsitz Zusammen	95 155 993 581	19,3 17,4	247 501 2 738 327	23,9 18,3	2,6 2,8	466 880 5 950 836	19,6 15,1	1 290 341 14 439 015	23,8 16,0	2,8 2,4
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime				·	-,-		,-		22,5	-,-
Bundésrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	63 463 1 128	6,4- 6,2-	458 542 8 860	12,7 13,0-	7,2 7,9	467 095 4 450	4,6 11,5-	1 775 900 27 365	8,4 31,0-	3,8 6,1
Zusammen	64 591	6,4-	467 402	12,1	7,2	471 545	4,5	1 803 265	7,5	3,8
Ferienzentren Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	13 642 93	4,9 64,8-	141 477 848	31,9 12,1-	10,4 9,1	59 892 870	8,6 14,2-	385 182 4 069	20,4 7,7-	6,4 4,7
Zusammen	13 735	3,5	142 325	31,5	10,4	60 762	8,2	389 251	20,0	6,4
Ferienhäuser, -wohnungen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	67 095 1 44 2	11,0 22,7	530 180 13 103	17,3 26,8	7,9 . 9,1	229 254 6 313	17,0 26,5	1 252 803 52 201	19,5 14,2	5,5 8,3
Zusammen	68 537	11,2	543 283	17,5	7,9	235 567	17,2	1 305 004	19,2	5,5
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr. Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	83 569 6 705	3,5- 35,2	408 912 27 219	9,1 28,7	4,9	630 415	1,9	1 994 143	5,1	3,2
Zusammen	90 274	1,4-	436 131	10,2	4,1 4,8	23 015 653 430	13,6 2,3	78 837 2 072 980	19,9 5,6	3,4 3,2
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen Bundesrep. Deutschland	227 769	0.1-	1 539 111	14 0		1 200 000	5 4	F 400 020	10.2	,
Anderer Wohnsitz	9 368	0,1- 23,3	50 030	14,8 17,3	6,8 5,3	1 386 656 34 648	5,4 10,7	5 408 028 162 472	10,3 · 4,5	3,9 4,7
Zusammen	237 137	0,7	1 589 141	14,9	6,7	1 421 304	5,5	5 570 500	10,1	3,9
Sanatorien, Kurkrankenh. Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	18 698 307	23,9 74,4	547 658 4 462	23,2 18,9-	29,3 14,5	127 810 1 352	32,5 34,7	3 435 054 32 308	27,4 18,8	26,9 23,9
Zusammen	19 005	24,5	552 120	22,7	29,1	129 162	32,5	3 467 362	27,4	26,8
Betriebe zusammen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	1 144 893 104 830	13,4 19,7	4 577 595 301 993	17,3 21,8	4,0 2,9	6 998 422 502 880	13,1 19,0	21 991 756 1 485 121	15,7 21,3	3,1 3,0
Insgesamt	1 249 723	13,9	4 879 588	17,6	3,9	7 501 302	13,4	23 476 877	16,0	3,1
•					•		-		, -	-,-

¹⁾ Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.4 Nach Betriebsgrößenklassen *) und zusammengefaßten Gästegruppen

			Juli	1995			1		Jan	Ju	1. 199		
	Ankür	ifte	Übe	rnach	tungen	<u> </u>	A	nkünf	te	Übe	rnacht	ungen	<u> </u>
Betriebe mit bis Gästebetten – Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insge	samt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insge	samt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insg	esamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	dauer 1)
der Bundesrepublik Deutschland	Anzahl	%	Anz	ahl	*	Tage	Anza	hl	%	Anz	ahl	* *	Tage
				Deut	schland								
9 - 11 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	128 562 12 441			1 346 3 808	9,0 5,1	5,8 3,5		0 077 2 42 6		2 6 1	89 131 81 312	2,7 1,5	4,5 3,5
Zusammen	141 003	7,9	79	5 154	8,7	5,6	65.	2 503	5,1	2 8	70 443	2,7	4,4
12 – 14 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	202 368 21 858			0 073 0 795	1,7 3,7	5,5 3,2	98	6 101 2 843			49 73 7 91 419		4,2 3,1
Zusammen	224 226	3,2	1 19	0 868	1,8	5,3	1 07	8 944	1,0	4 4	41 156	0,2-	4,1
15 - 19 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	350 179 43 258			8 290 4 530	0,7 0,8	4,8 2,9		3 998 7 579			91 556 42 359		3,7 2,9
Zusammen	393 437	2,9	1 81	2 820	0,7	4,6	1 99	1 577	2,6	7 2	33 914	0,4	3,6
20 – 29 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	708 531 91 794		3 03 24	5 048 6 938	0,7- 2,0-	4,3 2,7		8 127 7 138	1,8 0,9-	13 0	58 522 64 817	0,3	3,4 2,7
Zusammen	800 325	0,5	3 28	1 986	0,8-	4,1	4 28	5 265	1,5	14 2	23 339	0,3	3,3
30 - 99 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	2 577 680 441 867			0 809 4 609	1,7 0,3	3,8 2,4	15 81 2 22	0 696 4 130	3,0 0,2	49 4 5 3	80 136 77 756		3,1 2,4
Zusammen	3 019 547	3,5	10 98	5 418	1,5	3,6	18 03	4 826	2,6	54 8	57 892	1,3	3,0
100 - 249 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	1 652 056 396 759			4 328 3 186	5,3 0,8	4,7 2,1	10 98 2 04	1 280 3 045		44 6 4 4	22 059 44 286		4,1 2,2
Zusammen	2 048 815	8,8	8 55	7 514	4,9	4,2	13 02	4 325	7,2	49 0	66 345	5,1	3,8
250 – 499 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	697 838 285 249		3 40 56	5 065 0 104	3,4 2,4	4,9 2,0	4 77: 1 45:	3 251 6 403	7,9 9,2	19 7 2 9	76 866 71 156	5,1 7,7	4,1 2,0
Zusammen	983 087	4,4	3 96	5 169	3,3	4,0	6 22	9 654	8,2	22 7	48 022	5,4	3,7
500 – 999 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	3 50 274 155 003	17,4 6,3	1 74 39	5 733 1 678	14,6 2,8	5,0 2,5		3 895 9 092			10 416 27 051		3,8 2,2
Zusammen	505 277	13,7	2 13	7 411	12,2	4,2	3 29	2 987	15,9	10 9	37 467	13,3	3,3
1 000 und mehr Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	123 530 72 418			9 497 8 141	12,5 0,5	7,4 3,6		732 1 994		4 09 1 29	53 23 4 56 926	4,4 0,9	5,0 2,8
Zusammen	195 948	6,7	1 16	7 638	9,6	6,0	1 25	2 726	4,4	5 3	10 160	3,5	4,2
Betriebe zusammen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	6 791 018 1 520 647	6,8 1,2-	30 29 3 60	0 189 3 789	3,6 1,0	4,5 2,4	41 998 7 84	3 157 4 650	5,4 4,2	153 4: 18 2:	31 656 57 082	3,5 4,1	3,7 2,3
Insgesamt	8 311 665	5.3	33 89	978	3,3		49 842	2 807	5.2	171 69	38 738		3,4

^{*)} Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) Rechnerischer Wert übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.4 Nach Betriebsgrößenklassen *) und zusammengefaßten Gästegruppen

			Juli 19	95 			Jan	. – Jul. 199	15 	
	Ankür	fte	Überna	chtungen	i	Ankün	îte .	Übernacht	ungen	
Betriebe mit bis Gästebetten - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesam	Verän- derung gegen- t über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	durch- schnitt liche Aufent- halts- dauer 1
der Bundesrepublik Deutschland	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
			Frü	heres Bunde	sgebiet	•				
9 - 11 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	111 244 11 536	7,0 2,5-	697 6 41 3		6,3 3,6	500 538 48 163	3,4 2 3,2-	2 432 559 164 678		4,: 3,:
Zusammen	122 780	6,0	738 9	80 7,8	6,0	548 700	2,8	2 597 237	1,3	4,
12 - 14 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	177 003 20 920		1 041 4 67 7		5,9 3,2	842 38: 87 918	0,9-	3 773 879 273 888		4,! 3,:
Zusammen	197 923	1,5	1 109 1	46 1,0	5,6	930 299	1,0-	4 047 767	1,5-	4,
15 – 19 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	304 455 41 164		1 549 2 118 0	11 0,3- 50 0,2	5,1 2,9	1 536 087 175 849	0,4	6 015 573 502 723	1,3- 3,0-	3,9 2,9
Zusammen	345 619	0,9	1 667 2	71 0,3-	4,8	1 711 936	0,1	6 518 296	1,4-	3,8
20 – 29 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	607 265 87 491		2 718 4 231 5		4,5 2,6	3 268 310 404 709		11 592 585 1 083 081	1,5- 0,4-	3,! 2,
Zusammen	694 756	1,1-	2 950 0	24 2,7-	4,2	3 673 019	0,4-	12 675 666	1,4-	3,9
30 - 99 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	2 161 695 416 461		8 424 7 994 6		3,9 2,4	13 307 129 2 097 759	1,4 1,0-	42 667 297 4 988 969	0,4- 0,9	3,2 2,
Zusammen	2 578 156	1,9	9 419 3	71 0,8-	3,7	15 404 888	1,1	47 656 266	0,2-	3,:
100 - 249 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	1 382 795 375 793	11,0 0,8-	6 469 6 768 7		4,7 2,0	9 327 197 1 936 232		38 346 823 4 118 159	3,4 3,5	4,; 2,;
Zusammen	1 758 588	8,3	7 238 3	37 3,3	4,1	11 263 429	6,0	42 464 982	3,4	3,8
250 - 499 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	544 189 260 077	3,3 1,7-	2 736 6 490 8		5,0 1,9	3 787 308 1 342 567		16 233 670 2 624 760	2,2 4,6	4,3 2,0
Zusammen	804 266	1,7	3 227 5	26 0,0	4,0	5 129 875	6,4	18 858 430	2,5	3,7
500 - 999 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	256 153 136 876		1 308 8 349 0		5,1 2,5	1 755 315 834 463		6 877 582 1 833 881	14,6 10,6	3,9 2,2
Zusammen	393 029	14,7	1 657 8	75 10,3	4,2	2 589 778	19,9	8 711 463	13,7	3,4
1 000 und mehr Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	101 326 65 499	19,2 6,0-	766 02 239 78		7,6 3,7	675 470 414 111		3 499 932 1 181 822	4,1 0,5	5,2 2,9
Zusammen	166 825	7,8	1 005 8	10 8,3	6,0	1 089 581	5,1	4 681 754	3,1	4,3
Betriebe zusammen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	5 646 125 1 415 817	5,6 2,4-	25 712 59 3 301 79	94 1,5 96 0,6-	4,6 2,3	34 999 735 7 341 770	4,0 3,3	131 439 900 16 771 961	1,7 2,8	3,8 2,3
Insgesamt	7 061 942	•	29 014 39	· ·	-	42 341 505		148 211 861	1,8	3,5

^{*)} Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.4 Nach Betriebsgrößenklassen ≉) und zusammengefaßten Gästegruppen

V,			Juli 1995 				Jan.	Jul. 199	5	
	Ankür	nfte	Übernach	tungen		Ankünf	te	Übernacht	ungen	
Betriebe mit bis Gästebetten – Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	dauer
er Bundesrepublik Deutschland	Anzahl	%	Anzahl	 %	Tage	Anzahl		Anzahl	*	Tage
			Neue	Länder un	d Berlin-(Ost				
9 – 11 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	17 318 909		53 727 2 447	25,4 5,8-	3,1 2,7	99 539 4 264		256 572 16 634	17,5 27,3	2
Zusammen	18 223	22,7	56 174	23,6	3,1	103 803	19,1	273 206	18,1	2
12 – 14 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	25 365 938		78 645 3 077	13,9 6,5	3,1 3,3	143 720 4 925		375 858 17 531	14,9 27,2	
Zusammen	26 303		81 722	13,6	3,1	148 645	15,5	393 389	15,4	
15 – 19 Bundesrep, Deutschland Anderer Wohnsitz	45 724 2 094	19,8 15,6	139 079 6 4 70	13,6 13,4	3,0 3,1	267 911 11 730	20,1 32,5	675 982 39 636	19,6 21,6	2
Zusammen	47 818	19,6	145 549	13,6	3,0	279 641	20,6	715 618	19,7	2
20 – 29 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	101 266 4 303	12,3 10,6	316 597 15 36 5	19,9 18,5	3,1 3,6	589 817 22 42 9	14,7 19,8	1 465 937 81 736	17,2 24,7	į
Zusammen	105 569	12,2	331 962	19,9	3,1	612 246	14,9	1 547 673	17,5	:
30 – 99 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	415 985 25 406		1 486 068 79 979	18,2 18,0	3,6 3,1	2 503 567 126 371	12,4 26,9	6 812 839 388 787	12,8 20,9	į
Zusammen	441 391	14,4	1 566 047	18,2	3,5	2 629 938	13,0	7 201 626	13,2	
100 - 249 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	269 261 20 966	12,2 13,8	1 254 721 64 406	14,2 20,8	4,7 3,1	1 654 083 106 813	15,0 24,4	6 275 236 326 127	17,0 28,6	
Zusammen	290 227	12,3	1 319 127	14,5	4,5	1 760 896	15,5	6 601 363	17,5	
250 – 499 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	153 649 25 172		668 414 69 229	17,7 59,1	4,4 2,8	985 943 113 836	16,5 27,1	3 543 196 346 396	20,9 38,4	
Zusammen	178 821	18,7	737 643	20,7	4,1	1 099 779	17,5	3 889 592	22,3	;
500 - 999 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	94 121 18 127	11,5 5,1	436 874 42 662	22,6 5,5-	4,6 2,4	618 580 84 629	3,2 2,1	2 032 834 193 170	13,5 5,8-	;
Zusammen	112 248	10,4	479 536	19,4	4,3	703 209	3,1	2 226 004	11,5	;
1 000 und mehr undesrep. Deutschland underer Wohnsitz	22 204 6 919	2,3- 10,9	143 470 18 358	16,3 32,0	6,5 2,7	135 262 27 883	0,5 4,5-	553 302 75 104	6,3 8,7	
Zusammen	29 123	0,6	161 828	17,9	5,6	163 145	0,4-	628 406	6,6	:
Betriebe zusammen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	1 144 893 104 830		4 577 595 301 993	17,3 21,8	4,0 2,9	6 998 422 502 880	13,1 19,0	21 991 756 1 485 121	15,7 21,3	3
Insgesamt	1 249 723	13,9	4 879 588	17,6	3,9	7 501 302	13,4	23 476 877	16,0	

^{*)} Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.5 Nach Gemeindegruppen und zusammengefaßten Gästegruppen

Gemeindegruppe			Juli 1995) 				Jan	. – Ji	1. 199)5 	
oemeri degi appe	Ankün	fte	übernach	tungen	1	An	künft	te	Übe	rnacht	ungen	
- Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insges		Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	`	esamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	durch- schnitt liche Aufent- halts- dauer 1
	Anzahl	*	Anzahl	%	Tage	Anzah	1	%	Anz	ahl	*	Tage
			Deut	schland								
Mineral- und Moorbäder												
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	401 817 54 095	4,2 4,4-	4 341 769 146 570		10,8 2,7	2 604 247	823 090	2,1 3,4-		49 391 70 165		10,9 2,
Zusammen	455 912	3,1	4 488 339	0,9-	9,8	2 851	913	1,6	26 8	19 556	1,4	9,3
Heilklimatische Kurorte												
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	260 204 48 680	0,0 7,8-	1 975 974 176 928		7,6 3,6	1 517 199	834 870	0,1 7,8-		53 154 75 902		6,6 3,4
Zusammen	308 884	1,3-	2 152 902	0,6	7,0	1 717	704	0,9-	10 E	29 056	0,5-	6,2
Kneippkurorte												
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	162 864 28 561	2,6 0,4-	1 265 151 112 157	2,3- 2,2	7,8 3,9	995 126		0,1 1,8-		04 965 44 754		6,8 3,5
Zusammen	191 425	2,1	1 377 308	1,9-	7,2	1 121	555	0,1-	7 2	49 719	0,2-	6,5
Heilbäder zusammen												
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	824 885 131 336	2,5 4,9-	7 582 894 435 655		9,2 3,3	5 117 573	755 417	1,1 4,7-		07 510 90 821	0,9 4,5 -	8,3 3,1
Zusammen	956 221	1,4	8 018 549	0,7-	8,4	5 691	172	0,5	44 4	98 331	0,7	7,8
Sesbäder												
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	392 4 99 5 929	2,1 19,4-	3 941 116 23 152	1,9 18,2-	10,0 3,9	1 638 24	309 1 83	3,1 10,8-		08 391 33 804	2,3 14,6-	8,: 3,9
Zusammen	398 428	1,7	3 964 268	1,7	9,9	1 662	492	2,9	13 4	02 195	2,2	8,1
Luftkurorte										•		
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	502 488 62 454	4,1 6,3-	3 016 074 244 283	1,2- 1,8	6,0 3,9	2 667 247	461 283	0,6 5,5-		06 170 78 178	1,4- 5,7-	5,0 3,8
Zusammen	564 942	2,9	3 260 357	1,0-	5,8	2 914	744	0,1	14 0	34 348	1,6-	4,8
Erholungsarte												
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	601 034 80 303	4,5 1,7-	3 112 365 329 497	0,3- 1,7-	5,2 4,1	3 175 311	955 515	2,1 5,6-	12 9 1 0	36 485 90 713	0,8- 12,0-	4,1 3,5
Zusammen	681 337	3,8	3 441 862	0,4-	5,1	3 487		1,3		77 198	1,8-	4,0
Sonstige Gemeinden												
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	4 470 112 1 240 625	8,7 0.3-	12 637 740 2 571 202	9,3 2,3	2,8 2,1	29 398 6 688	677 252	7,2 6,0	71 2: 14 4	23 100 33 566	7,2 7,7	2,4 2,2
Zusammen	5 710 737		15 208 942	8,0		36 086		7,0		26 666	7,3	2,4
Gemeindegruppen zusammen												
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	6 791 018 1 520 647	6,8 1.2-	30 290 189 3 603 789	3,6 1,0	4,5 2,4	41 998 7 844		5,4 4,2	153 4 18 2	81 656 57 082	3,5 4,1	3,7 2,3
Insgesamt	8 311 665	-	33 893 978	3,3		49 842		•	171 6		3,6	3,4

¹⁾ Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.5 Nach Gemeindegruppen und zusammengefaßten Gästegruppen

Gemeindegruppe			Juli 1995				Jan	- Jul. 199		
	Ankün	fte	Übernach	tungen	ŀ	Anküni	te	übernacht	ungen]
- Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	dauer 1
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	*	Anzahl	*	Tage
			Frühe	res Bunde	sgebiet					
Mineral- und Moorbäder										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	401 817 54 095		4 341 769 146 570			2 604 823 247 090		25 949 391 670 165		10, 2,
Zusammen	455 912	3,1	4 488 339	0,9-	9,8	2 851 913	1,6	26 619 556	1,4	9,
feilklimatische Kurorte										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	260 204 48 680		1 975 974 176 928		7,6 3,6	1 517 834 199 870		9 953 154 675 902		6, 3,
Zusammen	308 884	1,3-	2 152 902		7,0	1 717 704	0,9-	10 629 056	0,5-	6,
Kneippkurorte										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	162 864 28 561		1 265 151 112 157		7,8 3,9	995 098 126 4 57		6 804 965 444 754		6, 3,
Zusammen	191 425	-	1 377 308			1 121 555	•	7 249 719	-	
Heilbäder zusammen										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	824 885 131 336		7 582 894 435 655		9,2 3,3	5 117 758 573 417		42 707 510 1 790 821		8, 3,
Zusammen	956 221		8 018 549	•		5 691 172		44 498 331	•	7,
Seebäder			,							
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	392 499 5 929		3 941 116 23 152		10,0 3,9	1 638 309 24 183		13 308 391 93 804		. 8, 3,
Zusammen	398 428	1,7	3 964 268	1,7	9,9	1 662 492	2,9	13 402 195	2,2	8,
_uftkurorte										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	502 488 62 454		3 016 074 244 283		6,0 3,9	2 667 461 247 283		13 206 170 878 178		5, 3,
Zusammen	564 942	2,9	3 260 357		5,8	2 914 744	0,1	14 084 348		
Erholungsorte										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	601 034 80 303		3 112 365 329 497	0,3- 1,7-	5,2 4,1	3 175 958 311 518		12 986 485 1 090 713	0,8- 12,0-	
Zusammen	681 337		3 441 862			3 487 470	•	14 077 198		
Sonstige Gemeinden										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	3 325 219 1 135 795		8 060 145 2 269 209		2,4 2,0	22 400 255 6 185 372		49 231 344 12 918 445		2, 2,
Zusammen	4 461 014	•	10 329 354	•	2,3		•	62 149 789	•	2,
Gemeindegruppen zusammen										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	5 646 125 1 415 817	5,6 2,4-	25 712 594 3 301 796	1,5 0,6-	4,6 2,3	34 999 735 7 341 770	4,0 3,3	131 439 900 16 771 961		3, 2,
Insgesamt	7 061 942	•	29 014 390			42 341 509		148 211 861	-	3,

¹⁾ Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland 1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.6 Nach Gemeindegrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen

Gemeinden mit			Juli 1995				Jan	. – Jul. 199	5	
bis unter Einwohnern	Ankün	fte	Übernach	tungen		Ankünf	te	Übernacht	ungen	
- Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	dauer 1
der Bundesrepublik Deutschland	Anzahl	*	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	<u>x</u>	Tage
			Deut	schland						
unter 2 000										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	841 280 97 480	4,9 3,4	4 999 961 409 242	4,9 4,8	5,9 4,2	4 377 936 395 958	6,8 3,4	19 393 808 1 450 351	5,1 3,0-	4,4
Zusammen	938 760	4,7	5 409 203	4,9	5,8	4 773 894	6,5	20 844 159	4,5	4,
2 000 - 5 000										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	1 056 147 137 555	6,4 1,7	6 270 155 407 278	3,6 0,1-	5,9 3,0	5 663 512 556 557	5,8 4,7	27 562 885 1 535 664	3,3 2,7-	4,9 2,8
Zusammen	1 193 702	5,8	6 677 433	3,3	5,6	6 220 069	5,7	29 098 549	3,0	4,7
5 000 - 10 000										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	1 062 575 127 960	5,2 4,0-	6 459 649 399 139	2,6 1,7	6,1 3,1	5 826 862 552 453	3,6 1,4	29 669 868 1 627 929	2,6 2,5	5,1 2,9
Zusammen	1 190 535	4,2	6 858 788	2,5	5,8	6 379 315	3,4	31 297 797	2,6	4,9
10 000 - 20 000										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	972 150 187 778	5,0 3,5	4 968 312 453 952	1,1 8,2	5,1 2,4	5 968 200 829 023	3,5 3,4	27 409 537 1 925 893	2,4 6,3	4,6 2,3
Zusammen	1 159 928	4,8	5 422 264	1,7	4,7	6 797 223	3,5	29 335 430	2,6	4,3
20 000 - 50 000										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	864 908 151 059	7,9 1,4-	3 100 860 353 890	3,5 1,1-	3,6 2,3	5 793 789 791 710	4,9 6,8	18 531 689 1 850 626	3,1 5,5	3,2 2,3
Zusammen	1 015 967	6,4	3 454 750	3,0	3,4	6 585 499	5,2	20 382 315	3,3	3,1
50 000 - 100 000										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	461 326 105 170	9,5 0,3	1 282 525 208 802	4,4	2,8 2,0	2 933 670 529 545	5,7 6,4	7 452 764 1 137 391	2,2 9,3	2,5 2,1
Zusammen	566 496	7,7	1 491 327	4,3	2,6	3 463 215	5,8	8 590 155	3,1	2,5
100 000 und mehr										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	1 532 632 713 645	9,1	3 208 727 1 371 486	7,8 2,0-		11 434 188	6,8	23 411 105	5,6	2,0 2,1
Zusammen	2 246 277	3,1- 4,9	4 580 213	2,0- 4,7	1,9 2,0	4 189 404 15 623 592	4,0 6,0	8 729 228 32 140 333	5,6 5,6	2,1 2,1
Gemeinden zusammen										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	6 791 018 1 520 647		30 290 189 3 603 789	3,6 1,0	4,5 2,4	41 998 157 7 844 650	5,4 4,2	153 431 656 18 257 082	3,5 4,1	3,7 2,3
Insgesamt	8 311 665	5,3	33 893 978	3,3		49 842 807	-	171 688 738	3,6	3,4

¹⁾ Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.7 Nach ausgewählten Herkunftsländern

			Juli 199	5				J	an. – Jul. 1	995		
	Ankünf	te	Übernac	htungen			Ankünf	te	Übernac	htungen		
Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat		durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj zeit- raum	insgesamt	Ver- ën- derung gegen- über Vorj zeit- raum	An- teil 1)	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)
	Anzahl	%	Anzahl		%	Tage	Anzahl	%	Anzahl		%	Tage
			Deu	tschlan	d						l .	
Bundesrepublik Deutschland	6 791 018	6,8	30 290 189	3,6	89,4	4,5	41 998 157	5,4	153 431 656	3,5	89,4	3,7
Ausland												
Europa Baltische Staaten Belgien Dänemark Finnland Frankreich Griechenland Großbrit. und Nordirland Irland, Republik Island Italien Luxemburg Niederlande Norwegen Österreich Polen Portugal Rußland Schweden Schweiz Spanien Ischechische Republik Türkei Ungarn Sonstige europ. Länder Zusammen Afrika	5 496 74 213 77 344 16 488 73 778 8 578 137 637 4 722 2 083 57 6978 224 123 3 6 638 54 351 22 652 7 452 85 319 86 154 31 855 14 645 8 621 12 576 2 085 475	14,8-7 2,0-7,8-2 20,0-3,4-5-2,0-1 20,0-4,1,2-1 61,8-1 10,4,1,2-1 21,8-8-1 10,4,4-2,1 10,8-1 10,4,9-1 10,9-1 10,9-1 10,9-1	16 544 227 988 150 348 31 209 156 786 22 031 315 811 12 697 5 139 128 603 20 487 744 041 58 485 116 741 86 666 21 491 64 823 125 146 187 606 63 834 40 047 26 005 34 021 2 723 460	77261790-0770-93-018770-82544- 11444-110-675-93-01805-93-425- 1803-05-93-425-	0640468416666246852817996	11222222312324122232323	104 701 62 010 76 338	6,563,384,97,05,684,164,70,89,56,64,164,70,89,56,64,164,70,89,56,64,164,70,89,56,142,44,47,144,7	100 472 772 260 630 292 161 262 928 925 150 740 1 681 426 66 965 28 619 906 769 126 184 2 905 562 249 153 718 845 524 944 128 836 410 703 579 074 9358 938 277 496 168 530 212 535	70729218901647793893146	04305090050051320235210123	2,0,1,7,3643980252771277894
Republik Südafrika Sonstige afrik. Länder Zusammen	4 415 7 653 12 068	16,9- 4,1 4,7-	12 157 22 978 35 135	6,5- 6,6- 6,6-	0,6	2,8 3,0 2,9	26 815 41 866 68 681	6,7	68 451 128 889 197 340		0,4 0,7 1,1	2,6 3,1 2,9
Asien Arabische Golfstaaten China Volksrep. und Hongkong Israel Japan Südkorea Taiwan Sonstige asiat. Länder Zusammen	6 586 12 188 11 813 83 541 13 166 7 238 27 644 162 176	0,1 5,9- 3,6 2,9 36,1 44,0 20,1- 0,4	27 703 31 212 32 537 126 435 20 830 10 743 68 237 317 697	2.7	0,9 0,9 3,5 0,6 0,3	2,6 2,8 1,5 1,6 2,5	427 308 48 318	4,5 6,9 7,7 63,6 13,7 4,0	99 329 185 187 134 992 697 031 94 202 52 234 447 120 1 710 095	12,5 11,1 40,1 1,3 6,4	0,5 1,0 0,7 3,8 0,5 0,3 2,4	3,0 2,6 1,6 1,9 2,0 2,5
Amerika Kanada USA Mittelamerika und Karibik Brasilien Sonstige südamerik. Länder Zusammen	13 575 174 702 3 803 10 639 8 292 211 011		26 464 348 613 8 700 24 044 18 731 426 552	1,2 18,9- 26,0 26,3-	9,7 0,2 0,7 0,5	2,0 2,3 2,3 2,3	885 866 20 081 54 020	3,6 9,3- 24,5 5,7-	154 217 1 845 660 53 636 130 774 116 353 2 300 640	2,4 7,1 32,0 1,5-	0,8 10,1 0,3 0,7 0,6 12,6	2,1 2,7 2,4 2.4
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	13 837	•	28 844	•	•	-		•			•	-
Ohne Angabe	36 080	4,7-	72 101		•	· .		•	463 691			•
Ausland zusammen	1 520 647	1,2-	3 603 789	1,0	10,6	2,4	7 844 650	4,2	18 257 082	4,1	10,6	2,3
Ankünfte/Übern. insgesamt	8 311 665	5,3	33 893 978	3,3	100,0	4,1	49 842 807	5,2	171 688 738	3,6	100,0	3,4

¹⁾ Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen. – 2)Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.7 Nach ausgewählten Herkunftsländern

			Juli 199	5				Ja	an. – Jul. 1	995		
	Ankünf	te	Übernac	htungen			Ankünf	te	Übernac	htungen		
Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	n- eil	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj zeit- raum	insgesamt	Ver- ën- derung gegen- über Vorj zeit- raum	An- teil	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)
	Anzahl	%	Anzahl	ahl %		Tage	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage

Früheres Bundesgebiet

Bundesrepublik Deutschland	5 646 125	5,6	25 712 594	1,5	88,6	4,6	34 999	735	4,0	131 4	39 900	1,7	88,7	3,8
Ausland Europa												·	•	•
Baltische Staaten Belgien Dänemark Finnland Frankreich Griechenland Großbrit. und Nordirland Irland, Republik Island Italien Luxemburg Niederlande Norwegen Österreich Polen Portugal Rußland Schweden Schweiz Spanien Tschechische Republik Türkei Ungarn Sonstige europ. Länder Zusammen	4 900 71 081 70 221 15 136 69 100 8 193 128 664 4 450 2 003 54 243 6 625 211 802 34 561 49 438 19 271 16 374 13 102 79 831 29 814 13 175 7 836 11 062 17 290 1 005 095	17,7-8-0,2- 21,38-0,5-23,7-5,5,4,2-8-3,8-1,5-4-9- 17,18,0,5-23,7-5,5,4,2-8,5-8,1,5-4-9- 17,18,0,18,18,18,15-4-9-	13 560 221 273 135 806 27 584 143 738 20 552 288 866 11 250 4 937 109 430 19 445 713 100 54 840 102 297 16 635 49 235 111 354 172 324 59 090 33 739 22 446 28 777 55 116 2 479 371	12,60-6-6-6-6-6-6-6-6-6-6-6-6-6-6-6-6-6-6-	6,7	8198152550946196842069625	681 23 11 368 41 992 117	993 803 482 406 562 101 843 076 589 137 483 786 912 596 930 947 499 388 118	4611118377221581869243952759 212342243952759 216765477022	751881 1 5 81 2 726441 35883211	59 079 27 464 04 795 18 069	7,0 0,0 15,5 2,2	4,39,28,24,287,5,48,66,9,1,10,4,9,1	4500173552989149471256774
Afrika Republik Südafrika Sonstige afrik. Länder Zusammen	4 273 7 412 11 685	17,9- 4,5 5,0-	11 813 22 259 34 072	6,6- 3,7- 4,7-	0,4 0,7 1,0	2,8 3,0 2,9		243 028 271	5,8 6,8 6,4	1	66 911 22 749 39 660	12,6 0,1 4,2	0,4 0,7 1,1	2,5 3,1 2,9
Asien Arabische Golfstaaten China Volksrep. und Hongkong Israel Japan Südkorea Taiwan Sonstige asiat. Länder Zusammen	6 477 11 701 11 194 81 223 12 682 7 074 26 453 156 804	0,3 8,1- 1,5 2,3 34,2 42,1 20,9- 0,4-	27 425 29 566 30 544 122 092 19 917 10 367 64 057 303 965	6,2- 2,3- 4,5- 2,0 31,5 27,7 11,0- 0,8-	0,8 0,9 0,9 3,7 0,3 1,9	4,2 2,5 2,7 1,5 1,6 1,5 2,4 1,9	46 25	922 403 593 078 776 593 419 784	8,9 2,9 5,7 7,3 63,6 13,2 3,7 8,5	1 1 6 4	37 696 76 383 28 675 76 891 38 954 51 146 24 189 13 934	0,4 11,4 10,6 10,6 44,7 0,7 5,7	0,6 1,1 0,8 4,0 0,5 0,5 2,5	3,2 3,0 2,6 1,6 1,9 2,5 2,1
Amerika Kanada USA Mittelamerika und Karibik Brasilien Sonstige südamerik. Länder Zusammen	12 878 166 889 3 666 10 305 7 872 201 610	15,7- 1,1- 23,9- 20,8 28,4- 3,2-	24 486 330 412 8 334 23 340 17 834 404 406	21,3- 0,3 16,0- 26,3 22,8- 1,8-	0,7 10,0 0,3 0,7 0,5 12,2	1,9 2,0 2,3 2,3 2,0	52 46	352 236 372 447 621 028	3,5- 3,6 9,3- 24,4 6,0- 3,2	12	6 493	9,3- 2,0 7,3 31,5 0,7- 2,5	0,9 10,5 0,3 0,8 0,7 13,1	2,1 2,1 2,6 2,4 2,4 2,1
Australien, Neuseeland und Ozeanien zusammen	13 228	11,5-	27 657	7,2-	0,8	2,1	74	683	1,5-	16	4 447	2,9-		2,2
Ohne Angabe	27 395	18,8-	52 325	38,6-	1,6	1,9	188	083	2,9-	38	1 336	22.0-	•	2,0
Ausland zusammen	1 415 817	2,4-	3 301 796	0,6-	11,4	2,3	7 341	770	3,3	16 77	1 961	2,8	11,3	2,3
Ankünfte/Übern. insgesamt	7 061 942	3,9	29 014 390	1,3	100,0	4,1 4	12 341	505	3,9	148 21	1 861	1,8	100,0	3,5

¹⁾ Bei Übernachtungen von Gösten aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2)Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.7 Nach ausgewählten Herkunftsländern

			Juli 199			Ja	an. – Jul. 1	995				
	Ankünf	te	Übernac	ntungen		<u> </u>	Ankünf	te	Übernac	htungen		
Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	An- teil	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj zeit- raum		durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)
	Anzahl	%	Anzahl		%	Tage	Anzahl	%	Anzahl		×	Tage
			Neue	Länder	und B	erlin-0	st					
Bundesrepublik Deutschland	1 144 893	13,4	4 577 595	17,3	93,8	4,0	6 998 422	13,1	21 991 756	15,7	93,7	3,1
Ausland Europa Baltische Staaten Belgien Dänemark Finnland Frankreich Griechenland Großbrit. und Nordirland Irland, Republik Island Italien Luxemburg Niederlande Norwegen Österreich Polen Portugal Rußland Schweden Schweden Schweden Schweden Tschechische Republik Türkei Ungarn Sonstige europ. Länder Zusammen	596 3 132 7 173 1 352 4 678 8 973 272 80 3 618 3 353 12 321 2 971 4 913 3 381 1 044 2 719 8 396 6 323 2 041 1 470 785 1 514 2 784 80 380	31,7 43,5 48,0 18,3 137,3 14,4 28,5 12,0 97,2 24,7	2 984 6 715 14 542 3 625 13 625 13 625 14 626 14 447 22 689 4 744 22 689 4 744 6 508 3 559 5 244 11 795 244 089	77,0 35,3 69,4 11,3- 44,0 32,8 69,8 17,2- 21,4- 34,2 10,8-	12,4,235,951332,2856,2616,12,7,98	10788035530589777764335522223352532126451224433552	3 639 14 726 34 068 5 347 23 581 2 349 42 922 1 849 20 836 2 440 56 455 9 964 4 28 980 18 984 4 259 17 765 33 151 26 065 7 098 11 583 4 193 7 029 16 100 394 003	13,0 32,86,7 15,7,54- 18,69 10,97 22,4	12 961 35 326 74 518 14 462 8 667 139 974 7 886 1 155 101 95 101 92 8 115 132 634 8 122 92 320 27 264 99 878 67 0896 18 213 40 762 16 773 25 855 65 115 1 222 737	4,4- 72,6 71,3 28,3 35,8 24,6 129,4 1,9 22,4 11,4	94009645195956287522717743	2,7,7,3,3,9,3,3,3,9,4,6,0,4,6,5,0,7,0,2,2,3,4,6,5,0,7,0,2,2,3,4,6,5,0,7,0,2,3,4,6,5,0,2,2,3,4,6,5,2,2,2,3,4,6,5,2,2,2,3,4,6,5,2,2,2,3,4,6,5,2,2,2,3,4,6,5,2,2,2,3,4,6,5,2,2,2,2,2,2,2,2,2,2,2,2,2,2,2,2,2,2
Republik Südafrika Sonstige afrik. Länder Zusammen	142 241 383	8,4-	344 719 1 063			3,0	572 1 838 2 410	4,4	1 540 6 140 7 680	12,8-	0,1 0,4 0,5	3,3
Asien Arabische Golfstaaten China Volksrep. und Hongkong Israel Japan Südkorea Taiwan Sonstige asiat. Länder Zusammen	619 2 318 484	119,4 63,3 25,5 115,1 241,7	278 1 646 1 993 4 343 916 376 4 180 13 732	25,1 49,6- 313,2 14,3	0,5 0,7	3,4 3,2 1,9 1,9 2,3 3,5	2 139 10 230 1 542 450 6 232	48,5 25,0 62,3 55.7	1 633 8 804 6 317 20 140 5 248 1 088 22 931 66 161	58,6 72,5 32,4 8,7- 45,6 21,3	0,1 0,6 0,4 1,4 0,4 0,1 1,5	3,4 3,0 2,0 3,4 2,4
Amerika Kanada USA Mittelamerika und Karibik Brasilien Sonstige südamerik. Länder Zusammen	697 7 813 137 334 420 9 401	10,1 0,7- 14,0 19,1-	1 978 18 201 366 704 897 22 146	20,6 54,5- 18,5 61,2-	0,7 6,0 0,1 0,2 0,3 7,3	2,3 2,7 2,1 2,1	1 573 2 052	5,0 9,3- 27,7 1,6	8 912 79 167 2 407 3 860 5 508 99 854	11,2 3,7 49,3 16,1-	0,6 5,3 0,2 0,3 - 0,4	2,4 3,4 2,5
Australien, Neuseeland und Ozeanien					_						_	_
zusammen	609			31,3-	-			11,8	6 334		0,4	
Ohne Angabe Ausland zusammen	8 685 104 830	110,9	19 //6 301 993	224,4	6,5 6,2	-		108,9	82 355 1 485 121		5,5 6,3	=
Ankünfte/Übern, insgesamt	1 249 723		4 879 588			, -	7 501 302					

¹⁾ Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2)Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland 2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung 2.1 Nach Ländern

					Juli 1995							n. – . 1995
		Betrieb	6 		Betten /	Schlafgele	genhei	ten			hnittli	che
		da	runter			dar	unter		· '	Auslastı	nug	
Land ·		geöffnete	2) Bet	riebe	į	angebote Schlafge			aller	der	aller	der
	insge- samt 1)	zusammen	Anteil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	insge- samt 4)	zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	5)	ange- bote- nen 6)	5)	ange- bote- nen 6)
		 		jahres monat	,		",	jahres monat		Betten / gelegenh	/ Schlaf neiten	: -
	. Anze	Anzahl %		Anzai	nl				%			
Baden-Württemberg	7 327	7 051	96,2	3,3	293 880	282 605	96,2	3,1	46,4	48,4	35,8	38,5
Bayern	14 201	13 971	98,4	1,2	550 194	536 226	97,5	2,4	50,2	51,6	36,1	38,1
Berlin	421	421	100,0	2,4	45 071	44 351	98,4	2,9	46,8	47,5	45,3	46,2
Brandenburg	1 095	1 003	91,6	12,6	59 346	54 344	91,6	21,2	43,1	47,3	31,7	38,4
Bremen	89	85	95,5	1,2-	7 835	7 744	98,8	1,3	37,0	37,5	36,7	37,1
Hamburg	323	261	80,8	4,4	28 119	26 157	93,0	7,6	39,4	42,3	40,7	44,1
Hessen	3 593	3 508	97,6	1,5-	188 557	175 985	93,3	2,6	42,3	45,3	37,6	42,2
Mecklenburg-Vorpommern	1 696	1 488	87,7	16,3	97 685	83 411	85,4	10,7	59,1	69,3	29,1	42,6
Niedersachsen	6 059	5 919	97,7	4,0	252 244	244 791	97,0	6,0	50,4	52,3	35,7	39,8
Nordrhein-Westfalen	5 724	5 541	96,8	1,1	258 383	250 796	97,1	4,0	37,9	39,8	37,9	39,9
Rheinland-Pfalz	3 777	3 775	99,9	0,2-	150 448	148 521	98,7	0,2-	43,0	43,6	30,0	31,2
Saarland	343	308	89,8	1,3-	15 017	13 975	93,1	0,0	41,3	44,9	37,9	42,1
Sachsen	1 419	1 380	97,3	29,2	80 314	76 322	95,0	26,7	37,4	39,7	35,9	39,7
Sachsen-Anhalt	909	863	94,9	19,0	46 163	42 183	91,4	17,9	32,0	35,2	30,4	33,8
Schleswig-Holstein	4 643	4 628	99,7	0,5-	186 549	170 537	91,4	0,5	63,2	69,1	31,7	39,7
Thüringen	1 489	1 338	89,9	12,0	69 774	61 753	88,5	12,1	34,1	38,9	30,4	35,5
Bundesgebiet	53 108	51 540	97,0	3,1	2 329 579	2 219 701	95,3	4,7	46,9	49,5	35,2	38,8
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	46 431	45 399	97,8	1,4	1 964 834	1 890 370	96,2	2,9	47,6	49,7	35,7	38,9
Neue Länder und Berlin-Ost	6 677	6 141	92,0	17,5	364 745	329 331	90,3	16,5	43,2	48,1	31,9	38,7

¹⁾ Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung 2.2 Nach Betriebsarten

					Juli 1995							1. – 1995
		Betrieb	e		Betten /	Schlafgele	genhei	ten		durchsc Auslast	hnittli	che
		da	runter			dar	unter					
		geöffnet	e 2) Bet	triebe		angebote Schlafge			aller	der ange-	aller	der ange-
Betriebsart	insge- samt 1)	zusammen	Anteil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	insge- samt 4)	zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-		bote- nen 6)	5)	bote- nen 6)
				jahres monat		-	"	jahres monat		Betten gelegen	/ Schla: heiten	!~
	Anz	ahl	9	6	Anza	hl				%		
	•		De	eutschla	and							
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis	12 956 10 741 6 227 9 486	12 574 10 326 6 058 9 228	96,1 97,3	4,0 1,3 4,3 0,7	839 795 248 056 146 892 282 523	235 965 139 620	95,0	2,5	36,9 32,4 48,2 42,3	34.2	30,1	34,7 24,4 34,4 34,7
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	39 410	38 186	96,9	2,5	1 517 266	1 447 848	95,4	4,9	38,3	40,3	30,4	. 33,0
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime Ferienzentren Ferienhäuser, -wohnungen	2 712 49 8 432	43	87,8	1,6 12,2- 6,6	205 886 37 713 280 890	36 427	96,6	22,3	51,3 75,0 60,8	77,6	44,8	43,5 48,7 33,8
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr. Erholungsheime, Ferien-	1 375	1 346	97,9	3,0	118 197	113 995	96,4	1,7	48,0	49,9	34,2	38,4
zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	12 568 1 130	12 242 1 112		5,0 2,0	642 686 169 627				56,3 89,1	59,9 92,2	33,0 85,6	38,7 89,3
Betriebe zusammen	53 108	51 540	97,0	3,1	2 329 579	2 219 701	95,3	4,7	46,9	49,5	35,2	38,8
			Fri	üheres E	Bundesgebiet							
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis	10 775 9 787 5 074 8 796	10 537 9 447 4 974 8 577	98,0	1,1 0,3 0,1 0,4-	679 134 223 841 120 246 248 303	213 780 115 891	95,5	1,6	37,1 32,2 50,9 43,2	52,9	32,9 22,0 30,8 31,8	34,7 23,9 35,0 34,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen Erholungs- und Ferien-	34 432	33 535	97,4	0,3	1 271 524	1 224 807	96,3	2,5	38,7	40,3	30,6	32,9
heime, Schulungsheime Ferienzentren Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen,	2 174 27 7 761	2 116 27 7 708	100,0	1,8 8,0 6,0	174 559 32 131 246 328	31 433	3 97,8	27,6	51,9 73,7 62,3	55,7 75,3 65,0	38,5 47,2 29,6	43,9 49,2 33,9
jugendherbergsähnl.Einr. Erholungsheime, Ferien-	1 042			2,0	90 614	87 725		•	47,1	•	33,4	36,7
zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	11 004 995			4,8 1,1	543 632 149 678			4,0	57,1 89,1	60,0 92,1	34,0 85,5	38,5 89,2
Betriebe zusammen	46 431	45 399	97,8	1,4	1 964 834	1 890 370	96,2	2,9	47,6	49,7	35,7	38,9
			Ne	ue Lände	er und Berlin	-Ost			•			
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis	2 181 954 1 153 690	879 1 084	92,1 94,0	13,9 28,9	160 661 24 215 26 646 34 220	22 185 23 729	91,6 89,1	12,5	36,3 33,7 36,1 35,9	40,7	25,7 26,6	34,8 29,0 31,6 33,5
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen Erholungs- und Ferien-	4 978	4 651	93,4	21,2	245 742	223 041	90,8	19,9	35,9	39,8	29,3	33,7
heime, Schulungsheime Ferienzentren Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen,	538 22 671	16	72,7	0,7 33,3- 14,8	31 327 5 582 34 562	4 994	89,5	3,0-	48,1 82,2 50,7	60,3 91,9 59,0	33,1	40,7 45,2 32,7
jugendherbergsähnl.Einr. Erholungsheime, Ferien-	333	318	95,5	6,4	27 583	26 270	95,2	6,5	51,0		36,6	44,8
zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	1 564 135			7,1 9,5	99 054 19 949			6,5 27,5	51,8 89,3	59,7 92,9	27,5 86,5	40,1 89,9
Betriebe zusammen	6 677	6 141	92,0	17,5	364 745	329 331	90,3	16,5	43,2	48,1	31,9	38,7

¹⁾ Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung 2.3 Nach Gemeindegruppen

					Juli 1995						Jai	n 1995
		Betrieb	6 		Betten /	Schlafgele	genhei	ten	 -	durchsc	- hnittli	
Gemeindegruppe		da	runter			dar	unter			Auslast	ung	
		geöffnet	e 2) Be	triebe		angebote Schlafge	ne Bet legenh	ten / eiten	-11	der	_,,,	der
	insge- samt 1)	zusammen	Anteil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	insge- samt 4)	zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	5)	ange- bote- nen 6)	aller 5)	ange- bote- nen 6)
		<u> </u>		jahres monat		 		jahres monat		Betten , gelegeni		:-
***************************************	Anzahl			%	Anzal	hl				%		
			De	eutschla	nd							
Mineral- und Moorbäder	4 284	4 189	97,8	0,4	225 551	217 539	96,4	1,7	64,2	66,7	55,8	59,9
Heilklimatische Kurorte	3 491	3 444	98,7	0,9	121 826	118 292	97,1	1,5	57,0	58,9	41,2	43,4
Kneippkurorte	1 863	1 820	97,7	1,1-	80 333	76 909	95,7	0,3	55,3	57,9	42,6	46,1
Heilbäder zusammen	9 638	9 453	98,1	0,3	427 710	412 740	96,5	1,4	60,5	62,8	49,2	52,5
Seebäder	4 626	4 601	99,5	0,3	185 899	173 552	93,4	1,4	68,8	73,7	33,9	42,7
Luftkurorte	5 448	5 372	98,6	1,7	201 930	195 806	97,0	3,0	52,1	53,9	33,3	35,7
Erholungsorte	.6 099	5 967	97,8	1,7	222 979	214 791	96,3	1,8	49,8	51,9	29,7	33,1
Sonstige Gemeinden	27 297	26 147	95,8	5,2	1 291 061	1 222 812	94,7	7,2	38,0	40,4	31,9	35,1
Geimeindegruppen zusammen	53 108	51 540	97,0	3,1	2 329 579	2 219 701	95,3	4,7	46,9	49,5	35,2	38,8

¹⁾ Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

2 Beherbergungsstätten, Göstebetten und Kapazitätsauslastung 2.3 Nach Gemeindegruppen

					Juli 1995							1995
		Betrieb	- 		Betten /			ten		durchsc Auslast	- hnittlic ung	:he
Gemeindegruppe		da	runter 			dar	unter					
		geöffnet	e 2) Bet	riebe		angebote Schlafge			aller	der	aller	der
	insge- samt 1)	zusammen		Ver- änd. gegen- über	insge- samt 4)	zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	5)	ange- bote- nen 6)	5)	ange- bote- nen 6)
				Vor- jahres monat		:	3,	jahres monat		Betten gelegen	/ Schlai heiten	:-
	Anz	ahl	9	6	Anzai	nl				%		
			Frü	iheres E	Bundesgebiet							,
Mineral- und Moorbäder	4 284	4 189	97,8	0,4	225 551	217 539	96,4	1,7	64,2	66,7	55,8	59,9
Heilklimatische Kurorte	3 491	3 444	98,7	0,9	121 826	118 292	97,1	1,5	57,0	58,9	41,2	43,4
Kneippkurorte	1 863	1 820	97,7	1,1-	80 333	76 909	95,7	0,3	55,3	57,9	42,6	46,1
Heilbäder zusammen	9 638	9 453	98,1	0,3	427 710	412 740	96,5	1,4	60,5	62,8	49,2	52,5
Seebäder	4 626	4 601	99,5	0,3	185 899	173 552	93,4	1,4	68,8	73,7	33,9	42,7
Luftkurorte	5 448	5 372	98,6	1,7	201 930	195 806	97,0	3,0	52,1	53,9	33,3	35,7
Erholungsorte	6 099	5 967	97,8	1,7	222 979	214 791	96,3	1,8	49,8	51,9	29,7	33,1
Sonstige Gemeinden	20 620	20 006	97,0	2,0	926 316	893 481	96,5	4,2	36,0	37,5	31,9	33,9
Gemeindegruppen zusammen	46 431	45 399	97,8	1,4	1 964 834	1 890 370	96,2	2,9	47,6	49,7	35,7	38,9

¹⁾ Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Früheres Bundesgebiet 2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung 2.4 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

					Juli 1995							n. – 1995
		Betrieb	6		Betten /	Schlafgele	genhei	ten			- hnittli	che
Gemeindegruppe		da	runter			dar	unter		<u>'</u>	Auslast 		**
-		geöffnet	e 2) Be 	triebe		angebote Schlafge			21100	der	21127	der
Betriebsart	insge- samt 1)	zusammen	Anteil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	insge- samt 4)	zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über	aller 5)	ange- bote- nen 6)	aller 5)	ange- bote- nen 6)
				jahres monat			3,	Vor- jahres monat		Betten gelegen	/ Schlai heiten	 [-
	Anza	ahl 		K	Anzai	nl				%		
Mineral- und Moorbäder										*		
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis	833 333 928 955	809 319 909 933	97,1 95,8 98,0 97,7	0,0 3,6 1,9- 2,1-	54 022 7 284 23 860 22 816	51 925 6 930 23 021 22 038	96,1 95,1 96,5 96,6	1,0 5,3 1,5- 0,2-	44,0 31,2 55,9 49,2	45,8 33,2 58,1 51,0	37,9 23,3 36,6 35,0	40,3 25,8 42,9 39,1
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	3 049	2 970	97,4	0,9-	107 982	103 914	96,2	0,5	46,9	48,8	36,0	39,6
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime Ferienzentren	127 3	122	96,1 100,0	3,2- 0,0	9 661 1 072	9 260 1 072	95,8 100,0	0.0	54,1 69,6	57,5 69,6	43,5 34,4	49,0 34,4
Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	533 37	529	99,2	8,6	17 526	16 950	96,7	•	54,0	55,9	38,0	40,0
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	700	36 690	97,3 98,6	5,3-	3 308	3 121	94,3	7,8-	44,3	47,0	32,6	35,3
Sanatorien, Kurkrankenh.	535	529	98,9	5,5 1,3	31 567 86 002	30 403 83 222	96,3 96,8	4,5 2,2	53,6 89,8	56,0 92,9	39,0 87,1	42,0 90,3
Betriebe zusammen	4 284	4 189	97,8	0,4	225 551	217 539	96,4	1,7	64,2	66,7	55,8	59,9
Heilklimatische Kurorte												
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis Hotels, Gasthöfe,	513 273 494 1 016	503 266 482 1 009	98,1 97,4 97,6 99,3	0,6 1,1- 0,8- 2,8-	32 583 7 089 11 846 17 659	31 588 6 804 11 485 17 314	96,9 96,0 97,0 98,0	1,7 0,2 2,3- 2,7-	45,2 45,2 57,2 63,4	46,9 47,2 59,1 64,7	37,1 27,5 38,0 35,6	39,1 29,2 39,8 37,0
Pensionen usw.zusammen Erholungs- und Ferien-	2 296	2 260	98,4	1,4-	69 177	67 191	97,1	0,3-	51,9	53,6	35,9	37,7
heime, Schulungsheime Ferienzentren	174	171	98,3	1,8	11 904	11 518	96,8	2,1	55,2	57,5	47,5	50,5
Ferienhäuser, –wohnungen Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	852	847	99,4	7,2	23 014	22 377	97,Ž	5,0	63,0	64,9	35,7	36,9
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	1 120 75	1 109 75	99,0 100,0	6,1 1,4	42 555 10 094	41 067 10 034	96,5 99,4	4,3 2,8	56,3 95,0	58,5 95,6	37,9 91,5	40,5 92,6
Betriebe zusammen	3 491	3 444	98,7	0,9	121 826	118 292	97,1	1,5	57,0	58,9	41,2	43,4
Kneippkurorte		4										
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis Hotels, Gasthöfe,	436 230 414 276	425 222 402 272	97,5 96,5 97,1 98,6	1,2- 3,9- 2,7- 2,5-	25 507 4 972 9 558 5 867	24 096 4 773 9 128 5 649	94,5 96,0 95,5 96,3	0,5- 2,5- 1,8- 2,4-	42,6 35,2 52,8 49,0	45,2 36,8 55,4 51,0	35,3 22,7 35,4 26,8	38,7 24,6 39,4 29,3
Pensionen usw.zusammen Erholungs- und Ferien-	1 356	1 321	97,4	2,4-	45 904	43 646	95,1	1,2-	44,7	47,2	32,9	36,1
heime, Schulungsheime erienhäuser, -wohnungen	80 262	78 259	97,5 98,9	2,6 2,8	5 899 8 842	5 484 8 341	93,0 94,3	1,8	56,2 55,2	61,2 58,6	40,0 28,9	44,4 31,2
dütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr. Erholungsheime, Ferien-	38	38	100,0	2,7	3 778	3 748	99,2	1,5	49,0	49,4	32,8	35,7
zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	380 127	375 124	98,7 97,6	2,7 0,8	18 519 15 910	17 573 15 690	94,9 98,6	2,0 2,8	54,3 87,0	57,4 88,3	33,2 81,1	36,3 83,6
Betriebe zusammen	1 863	1 820	97,7	1,1-	80 333	76 909	95,7	0,3	55,3	57,9	42,6	46,1

¹⁾ Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Früheres Bundesgebiet 2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung 2.4 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

*				, 	Juli 1995							n . 1995
		Betrieb	e 		Betten /	Schlafgele	genhei	ten		durchsc Auslast	- hnittlid una	che
Gemeindearuppe		da	runter			dar	unter					
-		geöffnet	e 2) Bet	riebe		angebote Schlafge	ne Bet legenh	ten / eiten	aller	der ange-	aller	der ange-
Betriebsart	insge- samt 1)	zusammen		Ver- änd. gegen- über	insge- samt 4)	zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	5)	bote- nen 6)	5)	bote- nen 6
				Vor- jahres monat		!	3,	jahres monat		Betten gelegen	/ Schlam heiten	f-
	Anz	ahl	9		Anza	hl				%		
Heilbäder zusammen												
otels asthöfe ensionen otels garnis	1 782 836 1 836 2 247		97,5 96,5 97,7 98,5	0,1- 0,1- 1,8- 2,5-	112 112 19 345 45 264 46 342	107 609 18 507 43 634 45 001	95,7 96,4	1,3 1.8-	44,0 37,4 55,6 54,6	46,0 39,3 57,8 56,3	37,1 24,7 36,7 34,2	39,6 26,6 41,3 37,3
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	6 701	6 551	97,8	1,4-	223 063	214 751	96,3	0,1-	48,0	50,0	35,3	38,3
rholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	381	371	97,4	0,3	27 464	26 262	95,6	3,9	55,0	58,3	44,5	48,
erienzentren erienhäuser, -wohnungen ütten, Jugendherbergen,	1 647	1 635	99,3	6,9	49 382	47 668	96,5	4,8	58,4	60,6	35,3	37,
jugendherbergsähnl.Einr. Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen anatorien, Kurkrankenh.	2 200 737	2 17 4 728		5,3 1,3	92 641 112 006	89 043 108 946		3,9 2,3	54,9 89,9	57,4 92,4	37,3 86,6	40,2 89,0
Betriebe zusammen	9 638	9 453	98,1	0,3	427 710	412 740	96,5	1,4	60,5	62,8	49,2	52,
eebäder												
otels asthofe ensionen otels garnis	291 79 237 827	236	98,7 99,6	0,3 1,3 1,3- 5,5-	19 945 2 362 6 755 19 056	18 260 2 351 6 597 17 804	99,5 97,7	2,2 1,2-	68,5 65,4 73,6 69,9	74,8 65,9 75,4 74,8	32,7	39, 36, 42, 39,
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	1 434	1 417	98,8	3,3-	48 118	45 012	93,5	0,6-	69,6	74,4	31,8	39,
rholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime erienzentren erienhäuser, -wohnungen	216 6 2 890	6	100,0	2,3- 0,0 2,3	28 404 12 012 82 728		95,3	5.2	68,3 87,7 64,1	74,9 92,1 67,9	34,9 49,1 27,5	50,9 53,9 34,
ütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	27	27	100,0	0,0	4 463	4 384	98,2	0,4-	69,7	70,9	35,4	45,
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen anatorien, Kurkrankenh.	3 139 53		99,7 100,0	2,0 6,0	127 607 10 174	119 786 8 754			67,5 81,5	71,9 94,8	31,4 73,6	39,9 88,
Betriebe zusammen	4 626	4 601	99,5	0,3	185 899	173 552	93,4	1,4	68,8	73,7	33,9	42,
uftkurorte												
otels asthofe ensionen otels garnis	1 014 987 742 1 135	969 731	98,2 98,5	0,8- 1,6 0,1- 0,4-	53 929 23 212 15 927 20 691	22 395 15 456	96,5 97,0	1,1	42,2 36,5 52,5 58,6	43,9 37,9 54,1 60,4	28,2	32, 22, 31, 32,
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	3 878	3 821	98,5	0,0	113 759	109 826	96,5	0,5	45,4	47,1	28,1	30,
rholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime erienzentren erienhäuser, -wohnungen	307 5 1 010	5	100,0	2,8 25,0 8,8	21 644 6 465 36 755	6 465	100,0	99,4	52,8 52,4 65,1	56,6 52,4 66,6	41,2 37,4 31,0	44,1 37,5 32,
lütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	183	182	99,5	0,0	13 730	13 447	97,9	1,0-	44,5	45,5	31,6	33,
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen anatorien, Kurkrankenh.	1 505 65			6,4 1,5-	78 594 9 577	76 478 9 502		7,4 2,0-	57,1 90,1	59,0 90,9		36,9 87,3
Betriebe zusammen	5 448	5 372	98,6	1,7	201 930	195 806	97,0	3,0	52,1	53,9	33,3	35,

¹⁾ Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Früheres Bundesgebiet 2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung 2.4 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

					Juli 1995						Jai Jul	n 1995
		Betrieb	e 		Betten /	′Schlafgele	genhei	ten			-	che
Gemeindegruppe		da	runter			dar	unter			Auslast	ung	
-		geöffnet	e 2) Be	triebe		angebote Schlafge				der		der
Betriebsart 	insge- samt 1)	zusammen	Anteil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	insge- samt 4)	zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	aller 5)	ange- bote- nen 6)	aller 5)	ange- bote- nen 6)
				jahres monat				jahres monat		Betten . gelegeni	/ Schlai heiten	: -
	Anz	shl 	<u> </u>	K	Anza	h1	<u> </u>			%		
Erholungsorte												
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis Hotels, Gasthöfe,	1 103 1 659 750 866	1 073 1 605 736 851	97,3 96,7 98,1 98,3	0,2- 0,5 2,4 2,6-	53 685 40 235 17 074 16 901	38 544 16 447	95,8 96,3	2,3	41,5 36,1 49,1 47,9	43,1 37,8 51,1 49,9	29,9 21,0 26,4 23,4	32,5 23,0 30,4 27,2
Pensionen usw.zusammen Erholungs- und Ferien-	4 378	4 265	97,4	0,0	127 895	123 094	96,2	1,7	41,7	43,4	25,7	28,5
heime, Schulungsheime Ferienzentren Ferienhäuser, —wohnungen Hütten, Jugendherbergen,	334 9 1 163	325 9 1 155	97,3 100,0 99,3	1,9 0,0 7,9	25 407 5 438 46 077	5 314	97,7	1,5 2,5 2,4	55,6 69,3 63,7	58,9 70,9 66,4	38,2 32,0 28,4	43,0 32,7 32,7
jugendherbergsähnl.Einr. Erholungsheime, Ferien-	167	165	98,8	3,8	11 843	11 502	97,1	0,6	42,8	44,0	29,7	32,0
zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	1 673 48	1 654 48	98,9 100,0	6,2 2,1	88 765 6 319		96,3 99,1	1,9 2,1	58,9 86,2	61,5 87,0	31,6 83,0	35,6 86,4
Betriebe zusammen	6 099	5 967	97,8	1,7	222 979	214 791	96,3	1,8	49,8	51,9	29,7	33,1
Sonstige Gemeinden												
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis Hotels, Gasthöfe,	6 585 6 226 1 509 3 721	6 441 5 988 1 478 3 574	97,8 96,2 97,9 96,0	2,0 0,1 1,7 2,7	439 463 138 687 35 226 145 313		97,3 95,2 95,8 95,6	4,6 1,5 1,4 5,1	32,7 29,1 40,6 33,3	33,8 30,8 42,6 35,0	32,5 21,9 26,3 32,7	33,8 23,8 29,4 34,8
Pensionen usw.zúsammen Erholungs- und Ferien-	18 041	17 481	96,9	1,5	758 689	732 124	96,5	4,0	32,5	33,9	30,3	32,0
heime, Schulungsheime Ferienzentren	936	907	96,9	3,1	71 640	68 452	95,5	3,6	42,6	45,9	37,0	40,2
Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr. Erholungsheime, Ferien-	1 051	1 034	98,4	10,5	31 386	29 997	95,6	8,2	57,9	60,6	25,ġ	31,0
zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	2 487 92	2 434 91	97,9 98,9	6,0 1,1-	156 025 11 602	149 938 11 419	96,1 98,4	5,4 0,4	48,8 88,8	51,5 90,3	35,5 87,2	39,1 89,4
Betriebe zusammen	20 620	20 006	97,0	2,0	926 316	893 481	96,5	4,2	36,0	37,5	31,9	33,9
Gemeindegruppen Zusammen												
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis Hotels Gasthöfe	10 775 9 787 5 074 8 796	10 537 9 447 4 974 8 577	97,8 96,5 98,0 97,5	1,1 0,3 0,1 0,4-	679 134 223 841 120 246 248 303	656 995 213 780 115 891 238 141	96,7 95,5 96,4 95,9	3,4 1,6 0,0 2,2	37,1 32,2 50,9 43,2	38,4 33,9 52,9 45,1	32,9 22,0 30,8 31,8	34,7 23,9 35,0 34,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen Erholungs- und Ferien-	34 432	33 535	97,4	0,3	1 271 524	1 224 807	96,3	2,5	38,7	40,3	30,6	32,9
heime, Schulungsheime Ferienzentren Ferienhäuser, -wohnungen	2 174 27 7 761	2 116 27 7 708	97,3 100,0 99,3	1,8 8,0 6,0	174 559 32 131 246 328	165 583 31 433 235 942	94,9 97,8 95,8	2,4 27,6 4,0	51,9 73,7 62,3	55,7 75,3 65,0	38,5 47,2 29,6	43,9 49,2 33,9
dütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	1 042	1 028	98,7	2,0	90 614	87 725	96,8	0,3	47,1	48,7	33,4	36,7
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	11 004 995	10 879 985	98,9 99,0	4,8 1,1	543 632 149 678	520 683 144 880	95,8 96,8	4,0 2,2	57,1 89,1	60,0 92,1	34,0 85,5	38,5 89,2
Betriebe insgesamt	46 431	45 399	97,8	1,4	1 964 834	1 890 370	96,2	2,9	47,6	49,7	35,7	38,9

¹⁾ Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland 2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung 2.5 Nach Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten

	1				Juli 1995)		1995
		Betrieb	6		Betten /	Schlafgele	genhei	ten		durchscl Auslast	- hnittlic	he
Gemeinden mit bis unter Einwohnern		da	runter			dar	unter					
	,	geöffnet	e 2) Bet	riebe		angebote Schlafge			aller	der ange-	aller	der ange-
Betriebsart	insge- samt 1)	zusammen	Anteil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	insge- samt 4)	zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	5)	bote- nen 6)	5)	bote- nen 6)
				jahres monat				jahres monat		Betten gelegen	/ Schlaf heiten 	`-
	Anze	ahl 	<u>,</u>	6	Anza	hl 	<u> </u>			%		
unter 2 000												
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis	1 791 1 867 1 323 1 155	1 736 1 812 1 292 1 133	96,9 97,1 97,7 98,1	6,6 1,5 6,6 2,4-	86 408 41 697 28 285 25 557	81 011 40 206 26 689 24 036	96,4 94,4	9,9 3,8 7,1 1,3	37,9 36,3 47,8 53,1	40,7 37,7 50,8 56,5	24,6	29,6 22,8 28,7 30,9
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	6 136	5 973	97,3	3,2	181 947	171 942	94,5	6,7	41,2	43,7	24,7	28,0
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime Ferienzentren Ferienhäuser, -wohnungen	610 22 2 611	554 18 2 547	81,8	0,4 21,7- 4,9	42 614 12 194 77 222	11 946	98,0	0,6-	57,8 73,2 60,1	64,5 74,8 64,5	45,5	43,0 48,3 33,1
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	236	229	97,0	8,5	18 953	17 852	94,2	4,1	48,8	51,9	30,6	37,6
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	3 479 82	3 348 81		4,1 6,6	150 983 12 489			4,1 8,2	59,1 82,5	63,8 94,3	29,8 77,8	37,9 91,3
Betriebe zusammen	9 697	9 402	97,0	3,6	345 419	323 270	93,6	5,6	50,5	54,2	28,9	34,5
2 000 - 5 000												
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis	1 982 2 545 1 392 1 930	1 922 2 446 1 343 1 888	96,1 96,5	5,2 1,8 5,5 0,0	105 596 60 614 31 852 40 709	57 570 30 275	95,0 95,0	3.0	41,6 33,8 48,5 53,1	43,8 35,8 51,1 55,5	21.0	34,0 23,1 32,6 32,5
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen Erholungs- und Ferien-	7 849	7 599	96,8	2,8	238 771	227 307	95,2	5,2	42,5	44,7	27,6	30,7
heime, Schulungsheime Ferienzentren Ferienhäuser, —wohnungen	599 11 2 259	557 9 2 228		1,6 10,0- 5,5	41 800 8 294 78 613	7 338	88,5	1,6 7,3- 4,0	54,4 82,6 62,0	59,8 93,3 65,3	35,9 43,8 28,4	42,9 51,1 33,0
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr. Erholungsheime, Ferien-	269	262	97,4	0,8	20 237	19 340	95,6	0,7-	45,2	47,4	33,3	38,3
zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	3 138 212	3 056 208		4,3 3,0	148 944 29 133			2,0 9,0	58,7 90,8	62,8 92,8	32,0 85,8	37,5 88,5
Betriebe zusammen	11 199	10 863	97,0	3,2	416 848	395 789	94,9	4,3	51,7	54,6	33,2	37,4
5 000 - 10 000												
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis Hotels, Gasthöfe,	2 041 2 204 1 317 1 876	1 984 2 131 1 295 1 850	96,7 98,3	2,9 1,9 1,3 1,0-	109 513 50 341 31 432 41 368	48 059 30 200	95,5 96,1	2,4 1,5	41,3 32,6 52,5 55,6	43,8 34,3 54,8 57,7	21,9	34,2 23,8 36,7 35,8
Pensionen usw.zusammen Erholungs- und Ferien-	7 438	7 260	97,6	1,3	232 654	221 673	95,3	2,2	43,5	45,7	29,4	32,5
heime, Schulungsheime Ferienzentren Ferienhäuser, -wohnungen	547 12 2 117	528 12 2 100	100,0	0,0 20,0 8,3	44 486 15 083 72 453	15 009	99,5	99.3	54,0 71,0 61,4	58,2 71,3 64,4	46,5	43,8 48,4 35,0
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	258	253	98,1	0,8	20 542	20 067	97,7	1,2	47,4	48,5		35,5
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	2 934 225	2 893 221		6,0 1,8	152 564 35 059			9,0 3,2	58,3 89,2	61,2 91,1	33,8 85,1	38,7 87,8
Betriebe zusammen	10 597	10 374	97,9	2,6	420 277	401 958	95,6	4,7	52,6	55,2	35,7	39,7

¹⁾ Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland 2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung 2.5 Nach Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten

					Juli 1995							n. – . 1995
		Betrieb	6		Betten /	Schlafgele	genhei	ten			hnittli	che
Gemeinden mit bis unter Einwohnern		da	runter			dar	unter			Auslast	ung	
-		geöffnet	e 2) Be	triebe		angebote Schlafge	ne Bet legenh	ten / eiten	aller	der ange-	aller	der ange-
Betriebsart	insge- samt 1)	zusammen	Anteil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	insge- samt 4)	zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	5)	bote- nen 6)	5)	bote- nen 6)
				jahres monat			"	jahres monat		Betten gelegen	/ Schlam heiten	f-
	Anz	ahl	9	6	Anza	hl				%		
10 000 - 20 000												
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis Hotels, Gasthöfe,	2 270 1 757 1 116 1 179	2 205 1 688 1 080 1 154	97,1 96,1 96,8 97,9	2,4 0,5 2,6 1,5	121 436 39 662 25 924 29 608	115 384 37 546 24 710 28 322	94.7	6,2 1,9 0,4 6,0	35,6 30,9 49,8 41,6	37,6 32,9 52,5 43,5	30,0 22,3 32,5 29,8	32,4 24,6 37,0 32,7
Pensionen usw.zusammen Erholungs- und Ferien-	6 322	6 127	96,9	1,7	216 630	205 962	95,1	4,6	37,3	39,4	28,9	31,5
heime, Schulungsheime Ferienzentren	407	390	95,8	2,1	31 817	29 821	93,7	2,3	46,6	51,2	39,0	43,3
Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	887	87i	98,2	8,6	32 767	31 36i	95,7	4,i	61,6	64,5	30,4	34,8
Ērholungshēime, Ferien- zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	1 527 342	1 488 341	97,4 99,7	6,0 2,1	86 327 53 946	81 953 53 194	94,9 98,6	3,3 4,6	52,0 91,4	55,4 92,7	33,8 88,1	38,4 90,7
Betriebe zusammen	8 191	7 956	97,1	2,5	356 903	341 109	95,6	4,3	49,0	51,6	39,1	42,7
20 000 - 50 000												
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis Hotels, Gasthöfe,	2 106 1 319 617 948	2 050 1 264 601 921	97,3 95,8 97,4 97,2	3,9 2,3 3,1 4,5	113 611 29 617 14 541 30 016	108 731 28 214 13 842 28 474	95,7 95,3 95,2 94,9	5,7 3,5 2,3 7,8	33,2 27,5 42,7 34,0	35,0 29,2 45,0 35,9	31,1 23,0 31,3 27,5	33,0 24,7 34,2 30,1
Pensionen usw.zusammen Erholungs- und Ferien-	4 990	4 836	96,9	3,5	187 785	179 261	95,5	5,4	33,2	35,0	29,3	31,3
heime, Schulungsheime Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen,	298 368	287 365	96,3 99,2	4,0 9,9	24 107 11 143	22 906 10 704	95,0 96,1	1,8 4,4	44,2 56,0	49,5 58,4	39,3 28,9	43,4 32,7
jugendherbergsähnl.Einr. Erholungsheime, Ferien-	205	202	98,5	3,1	15 902	15 658	98,5	2,2	45,8	46,5	32,4	34,2
zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	871 210	854 204	98,0 97,1	6,2 1,0	51 152 29 390	49 268 27 714	96,3 94,3	2,5 3,4	47,3 84,8	50,5 90,0	34,9 83,5	38,2 87,2
Betriebe zusammen	6 071	5 894	97,1	3,8	268 327	256 243	95,5	4,6	41,5	43,9	36,2	38,8
50 000 - 100 000												
Hotels Gasthofe Pensionen Hotels garnis Hotels, Gasthofe,	906 473 225 456	869 453 218 442	95,9 95,8 96,9 96,9	2,4 0,7- 3,3 2,8	59 408 10 311 6 463 16 470	56 412 9 805 5 892 15 806	95,0 95,1 91,2 96,0	7,6 0,8 3,1- 1,5	33,1 32,0 47,2 35,2	35,0 34,2 52,3 36,9	30,8 26,1 33,6 30,5	32,9 28,2 41,3 33,2
Pensionen usw.zusammen Erholungs- und Ferien-	2 060	1 982	96,2	1,8	92 652	87 915	94,9	4,9	34,4	36,4	30,4	32,9
heime, Schulungsheime Ferienhäuser, -Wohnungen Hütten, Jugendherbergen,	83 157	82 154	98,8 98,1	2,5 5,5	5 793 6 188	5 595 5 524	96,6 89,3	0,1- 0,5	46,1 60,5	49,4 67,8	38,9 29,0	41,7 36,6
jugendherbergsähnl.Einr. Erholungsheime, Ferien-	75	74	98,7	0,0	7 972	7 758	97,3	0,3-	51,7	53,2	37,2	41,0
zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	315 40	310 38	98,4 95,0	3,3 2,6-	19 953 6 214	18 877 6 063	94,6 97,6	0,0 0,5-	52,8 92,2	56,4 94,5	35,2 87,2	40,0 92,5
Betriebe zusammen	2 415	2 330	96,5	2,0	118 819	112 855	95,0	3,7	40,5	42,9	34,3	37,3

¹⁾ Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland 2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung 2.5 Nach Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten

					Juli	199	5							Jar	n. – 1995
		Betrieb	e e			Bette	en /	Sch1	afge]	egenhe.	iten			- hnittlic	
Gemeinden mit , bis unter Einwohnern		da	runter						da	runter		'	Auslast	ung	
		geöffnet	e 2) Be	triebe			,			ene Be elegeni		aller	der ange-	aller	der ange-
Betriebsart	insge- samt 1)	zusammen	Anteil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-		nsge amt		zus	ammer	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	5)	bote- nen 6)	5)	bote- nen 6)
				jahres monat						_	jahres monat		Betten gelegen	/ Schlaf heiten	<u>'</u> -
	Anz	ahl	,	%			Anzar	11					%		
100 000 und mehr															
dotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis	1 860 576 237 1 942	532 229	97,2 92,4 96,6 94,7	4,1 1,3- 14,5 2,3		15 8	823 814 395 795		37 11 14 56 8 01 94 09	5 92,1 2 95,4	l 2 . 3-	35,8 28,6 37,8 33,5	37,0 31,4 39,8 35,2	28,8 36,0	39,3 31,3 38,4 38,1
Hoteľs, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	4 615	4 409	•	3,2		366	827		153 78			34,9	36,3	•	-
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	168		94.0	5.3			269		14 22	•	•	39,9	43,3		46.8
Ferienzentren Ferienhäuser, —wohnungen	33	э2	97,0	28,0		2	504		2 43	6 97,	23,5	44,7	45.9		28.3
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.				•											
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	304 19		96,4 100,0	6,2 5,0-		32 3	763 396		31 34 3 34	5 95,3 4 98,9	7 4,2 5 4,9-	49,9 95,3	52,5 96,8	42,9 93,9	46,9 95,3
Betriebe zusammen	4 938	4 721	95,6	3,3		402	986	3	88 47	7 96,4	5,1	36,7	38,2	38,1	39,8
Gemeinden zusammen															
dotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis	12 956 10 741 6 227 9 486	12 574 10 326 6 058 9 228	97,1 96,1 97,3 97,3	4,0 1,3 4,3 0,7		248 146	795 056 892 523	2	102 63 235 96 339 62 269 62	5 95,3 0 95,0	2,5	36,9 32,4 48,2 42,3	38,8 34,2 50,9 44,4	30,1	34,7 24,4 34,4 34,7
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	39 410	38 186	96,9	2,5	1	517	266	1 4	47 84	8 95,4	4,9	38,3	40,3	30,4	33,0
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime Terienzhäuern - webbungen	2 712 49 8 432	43	94,2 87,8	1,6 12,2-		37	886 713		.91 60 36 42	7 96,6	22,3	51,3 75,0	56,4 77,6	44,8	43,5 48,7
Ferienhäuser, –wohnungen Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	1 375		98,4 97,9	6,6 3,0			890 197		.65 69 .13 99		•	60,8 48,0	64,4 49,9	•	33,8
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	12 568 1 130	12 242	97,4 98,4	5,0 2,0		642	686 627	6	.13 53 807 72 .64 13	94.6	4,4	56,3 89,1	59,9 92,2	33.0	38,7 89,3
Betriebe insgesamt	53 108		97,0	3,1	2	329			19 70	•	•	46,9	49,5	35,2	38,8

¹⁾ Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland 3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen 3.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

			Juli 1995				Jan.	. – Jul. 199	15	
Land	Ankün	fte	Übernach	tungen		Ankünf	te	übernacht	ungen	
- Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	durch- schnitt liche Aufent- halts- dauer 1
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Baden-Württemberg Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	116 172 78 363	10,5- 6,9-	406 520 241 410			268 825 115 470	10,7- 12,2-	972 359 346 199	13,1- 6,8-	3,0 3,0
Zusammen	194 535	9,1-	647 930	13,6-	3,3	384 295	11,2-	1 318 558	•	3,4
Bayern Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	187 597 89 643	4,9- 0,7-	818 503 244 695	12,0- 11,2	4,4 2,7	433 166 141 377	8,6- 2,2-	1 920 340 388 146		4,4 2,7
Zusammen	277 240	3,6-	1 063 198	7,6-	3,8	574 543	7,1-	2 308 486	4,5 8,6-	4,0
Berlin Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	6 619 7 194	20,3 12,4	18 198 17 282	12,4 12,5	2,7 2,4	19 604 12 675	16,3 6,3	58 278 32 227	3,5 1,5	3,0 2,5
Zusammen	13 813	16,1	35 480	12,5	2,6	32 279	12,2	90 505	2,8	2,8
Brandenburg Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	108 579 7 320	7,7 18,9	419 082 18 963	6,6 26,0	3,9 2,6	197 927 11 009	6,7 13,4	676 774 30 321	8,2 3,0-	3,4 2,8
Zusammen	115 899	8,3	438 045	7,3	3,8	208 936	7,0	707 095	7,7	3,4
Bremen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	:	:	:		•	:	:	:	:	•
Zusammen		•		•	•	. •		•		
Hamburg Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	:	:	:	•	:	:	:	:	:	:
Zusammen	•	•		٠		•		•		•
Hessen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	65 907 27 057	11,3- 7,0	242 093 71 285	7,7- 2,5	3,7 2,6	165 650 43 044	6,1- 4,5	554 859 116 538	3,7- 3,2	3,3 2,7
Zusammen	92 964	6,7-	313 378	5,6-	3,4	208 694	4,1-	671 397	2,6-	3,2
Mecklenburg-Vorpommern Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	381 133 7 231	17,1 4,6-	1 509 978 21 084	6,7 14,7-	4,0 2,9	603 185 10 210	15,4 9,3-	2 215 598 31 109	11,0 16,9-	3,7 3,0
Zusammen	388 364	16,6	1 531 062	6,3	3,9	613 395	14,9	2 246 707	10,5	3,7
Niedersachsen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	184 077 47 664	15,0 0,8-	896 836 151 474	10,6 21,8	4,9 3,2	419 807 75 959	11,3 0,2	1 953 790 233 049	8,0 16,2	4,7 3,1
Zusammen	231 741	11,4	1 048 310	12,1	4,5	495 766	9,5	2 186 839	8,8	4,4
Nordrhein-Westfalen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	55 990 23 835	1,1- 13,6	166 721 82 232	4,4- 15,5	3,0 3,5	147 090 41 334	7,6- 4,3	426 266 136 427	4,2- 6,8	2,9 3,3
Zusammen	79 825	2,9	248 953	1,4	3,1	188 424	5,2-	562 693	1,8-	3,0
Rheinland-Pfalz Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	67 605 65 720	0,4- 6,5-	242 809 334 144	1,9- 4,4	3,6 5,1	181 477 110 702	1,6- 7,2-	582 823 475 766	3,6- 0,2	3,2 4,3
Zusammen	133 325	3,5-	576 953	1,6	4,3	292 179	3,8-	1 058 589	1,9-	3,6
Saarland Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	7 642 1 720	7,5 5,8	36 148 6 513	5,6 12,9	4,7 3,8	15 539 2 703	6,5 11,3	61 271 10 255	8,0 19,2	3,9 3,8
Zusammen	9 362	7,2	42 661	6,7	4,6	18 242	7,2	71 526	9,5	3,9

¹⁾ Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland 3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen 3.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

			Juli 1995				Jan	. – Jul. 199	 5	
Land	Ankün	fte	Übernach	tungen		Ankünf	te	Übernacht	ungen]
Land - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Sachsen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	52 220 8 424	5,7 23,7	172 175 19 645	11,7 22,4	3,3 2,3	107 184 12 968	3,7- 4,2	335 380 41 800	1,0- 4, 8	3,1 3,2
Zusammen	60 644	7,9	191 820	12,7	3,2	120 152	2,9-	377 180	0,3-	3,1
Sachsen-Anhalt Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	32 867 3 644	11,5 30,2	118 439 9 232	9,6 42,9	3,6 2,5	65 139 5 475	10,5 16,7	215 810 16 649	12,1 25,5	3,3 3,0
Zusammen	36 511	13,1	127 671	11,5	3,5	70 614	10,9	232 459	13,0	3,3
Schleswig-Holstein Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz Zusammen	168 786 23 101 191 887	13,3-	1 045 142 50 797 1 095 939	19,4-	6,2 2,2 5,7	290 208 35 876 326 084	1,4 13,3- 0,5-	1 613 589 82 959 1 696 548	0,3- 13,7- 1,0-	
Thüringen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	34 680 3 940		119 526 11 509	15,3 7,5	3,4 2,9	67 867 6 477	12,2- 0,6	215 766 19 777	4,6- 18,9-	
Zusammen	38 620	2,2	131 035	14,5	3,4	74 344	11,2-	235 543	6,0-	3,2
Bundesgebiet Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	1 474 496 399 383		6 222 354 1 286 958	0,5 5,3	4,2 3,2	2 993 318 632 265	1,2 4,4-	11 828 447 1 972 626	0,2- 0,8	4,0 3,1
Insgesamt	1 873 879	3,7	7 509 312	1,3	4,0	3 625 583	0,2	13 801 073	0,0	3,8
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	861 388 366 252		3 871 784 1 200 582	3,4- 5,0	4,5 3,3	1 943 753 582 505	2,5- 5,0-	8 141 356 1 823 855	3,6- 1,2	4,2 3,1
Zusammen	1 227 640	0,6-	5 072 366	1,5-	4,1	2 526 258	3,1-	9 965 211	2,8-	3,9
Neue Länder und Berlin-Ost Bundesrep. Deutschland Anderer Wohlsitz	613 108 33 131		2 350 570 86 376		3,8 2,6	1 049 565 49 760	9,0 3,4	3 687 091 148 771	8,4 4,2-	3,5 3,0
Zusammen	646 239	13,0	2 436 946	7,7	3,8	1 099 325	8,7	3 835 862	7,8	3,5

¹⁾ Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen 3.2 Nach ausgewählten Herkunftsländern

			Juli 199	5				J	an Jul. 1	995	
	Ankünf	te	Übernac	htunger	1		Ankünf	te	Übernac	htungen	
Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	An- teil	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)	insgesamt	Ver- ën- derung gegen- über Vorj zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj zeit- raum	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)
	Anzahl	%	Anzahl	<u> </u>	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
			Deu	tschlan	d						
Bundesrepublik Deutschland	1 474 496	5,4	6 222 354	0,5	82,9	4,2	2 993 318	1,2	11 828 447	0,2- 85,	7 4,0
Ausland Europa Baltische Staaten Belgien Dänemark Finnland Frankreich Griechenland Großbrit. und Nordirland Irland, Republik Island Italien Luxemburg Niederlande Morwegen Österreich Polen Portugal Rußland Schweden Schweiz Spanien Tschechische Republik Türkei Ungarn Sonstige europ. Länder Afrika	382 875	5,5- 0,96- 16,7- 11,8- 11,5- 22,7,5- 13,0- 14,0- 26,7- 14,0- 26,7- 15,9- 115,2-	2 494 43 782 142 305 147 707 40 503 395 62 786 6 641 356 11 934 788 979 16 398 15 357 19 036 1 380 1 497 35 686 26 516 6 974 4 021 4 070 1 256 974	9662,889-08-18-7-824,859-1-17-65-88-95-18-7-824,17-82-95-15-64,95-1005	03,411 113,09,509,233,251,18,153,03,67 00,000,233,251,18,153,03,67	56372929995291357730577943 3321213411441232512222123	1 173 18 445 83 539 15 356 24 637 424 40 582 2 787 422 41 439 301 841 13 099 13 130 8 047 456 30 081 19 713 4 043 2 191 2 208 2 847 598 101	92,1-2,7-6,4-8312,53-4,7-6-312,53-4,7-6-8-5-0,4-5-62-5-5-62-5-5-62-5-62-5-62-5-62-5-62	3 424 62 576 195 799 25 891 1 024 147 960 13 282 13 751 16 603 26 593 28 822 30 755 28 822 30 755 25 248 2 524 47 331 8 655 5 750 5 859 10 262 1 906 465	17,6 0,3 3,7 3,7 5,8 0,7 0,6 6,8 0,7 0,8 0,7 0,4 0,9 0,7 0,4 0,7 0,4 0,7 0,7 0,4 0,7 0,7 0,7 0,7 0,7 0,7 0,7 0,7 0,7 0,7	1734688809880285588416714
Republik Südafrika Sonstige afrik. Länder Zusammen	961 117 1 078	25,0- 23,2 21,7-	1 566 283 1 849	15,4- 13,2 12,0-	0,1 0,0 0,1	1,6 2,4 1,7	2 354 165 2 519	18,6- 23,6- 19,0-	3 410 355 3 765	15,7- 0,2 60,4- 0,0 23,8- 0,2	2.2
Asien Arabische Golfstaaten China Volksrep. und Hongkong Israel Japan Südkorea Taiwan Sonstige asiat. Länder Zusammen	369	57,6- 33,1- 13,3 31,8 149,3 125,5 46,5 9,3	50 979 511 428 476 127 847 3 418	62,7- 19,8- 21,1- 52,9 132,2 130,9 94,7 14,8	0,0 0,1 0,0 0,0 0,0 0,0 0,1	1,8 1,6 1,3 1,6 1,3 1,1 2,1	82 973 450 437 461 117 533 3 053	46,8- 20,0- 13,8- 28,5 179,4 82,8 40,3 7,4	145 1 509 676 749 635 129 1 132 4 975	44,4- 0,0 11,1- 0,1 29,9- 0,0 162,4 0,0 24,0 0,0 28,9 0,1 6,3 0,3	1,6 1,5 1,7 1,4 1,1 2,1
Amerika Kanada USA Mittelamerika und Karibik Brasilien Sonstige südamerik. Länder Zusammen	1 337 4 154 84 252 325 6 152	15,3- 2,2 31,7- 54,6 8,0 1,2-	2 233 6 777 115 422 613 10 160	0,1 5,5- 41,6- 57,5 3,0 2,9-	0,2 0,5 0,0 0,0 0,0	1,7 1,6 1,4 1,7 1,9	2 624 8 016 152 386 579 11 757	23,9- 0,1- 20,8- 18,8 10,9- 7,0-	4 418 13 216 262 679 980 19 555	11,3- 0,2 8,0- 0,7 12,1- 0,0 27,9 0,0 10,7- 0,0 8,1- 1,0	1,7 1,8 1,7
Australien, Neuseeland und Ozeanien											
Zusammen	4 997	2,5	7 904	8,9	0,6	1,6	12 946	12,3-	19 974	6,0- 1,0	1,5
Ohne Angabe	2 121	•	6 653	21,1-	0,5	3,1	3 889	10,5	17 892	4,2 0,9	4,6
Ausland zusammen	399 383	1,9-	1 286 958	5,3	17,1	3,2	632 265	4,4-	1 972 626	0,8 14,3	3,1
Ankünfte/übern. insgesamt	1 873 879	3,7	7 509 312	1,3	100,0	4,0	3 625 583	0,2	13 801 073	0,0 100,0	3,8

¹⁾ Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2)Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen 3.2 Nach ausgewählten Herkunftsländern

			Juli 199	5				Ja	an. – Jul. 1	995		
	Ankünf	te	Übernacı	ntungen			Ankünf	te	Übernac	htungen		
Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	An- teil	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj zeit- raum		durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)
	Anzahl	%	Anzahl		%	Tage	Anzahl	%	Anzahl		%	Tage
			Früh	eres Bu	ndesge	biet						
Bundesrepublik Deutschland	861 388	0,5	3 871 784	3,4-	76,3	4,5	1 943 753	2,5-	8 141 356	3,6-	81,7	4,2
Ausland												
Europa Baltische Staaten Belgien Dänemark Finnland Frankreich Griechenland Großbrit. und Nordirland Irland, Republik Island Italien Luxemburg Niederlande Norwegen Österreich Polen Portugal Rußland Schweden Schweden Schweden Tschechische Republik Türkei Ungarn Sonstige europ. Länder Zusammen Afrika	634 11 594 55 370 7 879 16 649 192 17 978 1 278 5 958 649 174 783 7 824 6 040 5 270 226 18 234 10 268 3 152 1 245 2 708 350 664	1,6-3,6-3,6-3,6-3,6-3,6-3,6-3,7-3,5-3,6-1,7,8-1,8-1,8-1,8-1,8-1,8-1,8-1,8-1,8-1,8-1	2 345 42 083 130 828 13 360 36 116 369 52 190 6 455 3166 11 146 17 915 1 368 31 386 23 31 386 23 31 386 23 3687 6 540 1 173 111	47,033-44-5-669-11113377,4-63-7,4-64-2-89-1644-1644-1644-1644-1644-1644-1644-164	0,559,10,035,092,7,20,511,695,20,35,7,00,00,00,00,00,00,00,00,00,00,00,00,0	21212511441232612222 21212511441232612222 21	1 099 17 500 76 278 14 232 22 471 405 36 183 2 519 420 8 0420 1 395 280 993 11 108 7 386 6 793 17 802 3 737 1 647 181 2 544 3 697 549 968	11,4- 2,2- 28,5- 31,5- 20,7- 12,3- 6,7- 7,6- 20,6- 1,9- 29,1- 10,5-	3 235 59 860 178 504 23 461 50 383 985 112 118 737 15 028 5 431 1 096 642 24 214 27 973 2 279 47 213 42 279 47 213 42 785 3 953 3 953 5 061 8 815 1 761 735	21,3 4,65- 14,55- 14,55- 34,30- 50,04- 20,23- 22,59- 16,62- 20,59- 16,94- 21,59- 22,59- 2	0,3 60,1 1,4 1,3 1,5 0,1 2,6 2,3 0,4	32122341133223261222222
Republik Südəfrika Sonstige afrik. Länder Zusammen	945 92 1 037	24,6- 15,0 22,2-	1 536 227 1 763	15,0- 14,1 12,2-	0,1 0,0 0,1	2,5	2 312 132 2 444	32.0-	3 352 291 3 643	65,2-	0,0	2,2
Asien Arabische Golfstaaten China Volksrep. und Hongkong Israel Japan Südkorea Taiwan Sonstige asiat. Länder Zusammen	28 576 350 254 352 111 342 2 013	51,7- 36,1- 6,1 35,1 149,6 117,6 45,5 5,7	50 925 447 417 451 121 642 3 053	60,3- 24,1- 28,4- 55,6 127,8 120,0 92,2 8,1	0,0 0,1 0,0 0,0 0,0 0,0	1,6 1,3 1,6 1,3 1,1	944 416 424	18,7- 30,1 177,2 76,6 42,3	139 1 449 612 730 602 123 919 4 574	34,8- 42,3 156,2 18,3 23,2	0,1	1,5 1,5 1,7 1,4 1,1 2,0
Amerika Kanada USA Mittelamerika und Karibik Brasilien Sonstige südamerik. Länder Zusammen	1 253 3 892 78 238 308 5 769	2,7 32,2- 67,6	2 090 6 251 109 337 585 9 372	0,3- 6,5- 39,4- 48,5 15,6 3,3-	0,2 0,5 0,0 0,0 0,8	1,6 1,4 1,4 1,9	2 485 7 503 146 366 558 11 058	0,3 18,4- 20,4 5,4-	4 181 12 335 256 584 946 18 302	7,1- 6,6-	0,7 0,0 0,0	1,6 1,8 1,6 1,7
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	4 793	1,2	7 507	6,3	0,6	1,6	12 542	13,2-	19 222	6,7-	1,1	1,5
Ohne Angabe	1 976	•	5 776	45,8	0,5			21,7	16 379	•	0,9	-
Ausland zusammen	366 252	3,0-	1 200 582	5,0	23,7	3,3	582 505	5,0-	1 823 855	1,2	18,3	3,1
Ankünfte/Übern. insgesamt	1 227 640	0,6-	5 072 366	1,5-	100,0	4,1	2 526 258	3,1-	9 965 211	2,8-	100,0	3,9

¹⁾ Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2)Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen $3.2~{\rm Nach}$ ausgewählten Herkunftsländern

			Juli 199	95			<u> </u>		an. – Jul. 1	995		
	Ankünf	te	Übernac	htunge	 n	 	Ankünf	te	Übernac	htungen]
Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	insgesamt	Ver- än- derun gegen über Vorj monat	An- teil	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj zeit- raum	teil	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)
	Anzahl	%	Anzahl		%	Tage	Anzahl	%	Anzahl		*	Tage
			Neue	Länder	r und B	erlin-Os	st					
Bundesrepublik Deutschland	613 108	13,1	2 350 570	7,7	96,5	3,8	1 049 565	9,0	3 687 091	8,4	96,1	3,5
Ausland Europa Baltische Staaten Belgien Dänemark Finnland Frankreich Griechenland Großbrit. und Nordirland Irland, Republik Island Italien	69 578 5 441 685 1 738 16 1 947 75		149 1 699 11 477 1 407 4 387 26 10 596 186	38,1 1,3- 17,6 9,8 31,6- 8,4	2,0 - 13,3 1,6 5,1 - 0,0 12,3	2,9 2,9 2,1,1,5 2,5 1,6,4 2,5	74 945 7 261 1 124 2 166 19 4 399 268 2	16,9- 12,1 3,3- 25,4 0,3- 64,8- 26,9- 35,4- 93,5-	189 2 716 17 295 2 370 5 516 39 30 046 1 164	23,2- 13,2 1,7 21,7 9,4- 83,7- 23,5- 49,7- 92,7-	0,1 1,8 11,6 1,6 3,7 0,0 20,2 0,8	2,6 2,9 2,1 2,1 2,1 6,3 7,0
Luxemburg Niederlande Norwegen Österreich Polen Portugal Rußland Schweden Schweiz Spanien Tschechische Republik Türkei Ungarn Sonstige europ. Länder	29 13 713 656 1 297 445 37 38 2 371 1 334 266 377 13 231	38,3- 29,4 17,4 31,4 127,7- 22,8- 14,5 37,8 23,6- 75,0	138 36 501 1 416 2 941 1 121 94 129 4 300 3 199 523 1 138 63 403	47,5- 33,5 37,6 18,4 81,4 45,3- 63,3- 24,8- 21,5 42,7- 1,6 45,0	0,36,43,1,107,63,15 10,05,3,05,05	4,7,23,55,484,008,7 222231,22341,008,7	412 44 20 848 810 2 022 661 76 3 288 1 911 306 544 27	47,2- 34,3- 57,5- 18,3- 16,6- 11,8- 10,7- 429,1 29,1 428,9	1 575 171 58 564 1 791 4 608 2 782 235 245 5 941 4 575 770 1 797 82 798	2,6 47,5 18,2 4,6 10,5 31,1 38,4 11,2 74,6 22,7 14,2	1,1 0,4 39,2 1,9 2,0 1,5 2,0 1,5 2,0 1,5 0,5	332224431223306
Zusammen Afrika Republik Südafrika Sonstige afrik. Länder Zusammen	32 211 16 25 41	39,5 13,1 44,8- 66,7 6,8-	1 182 83 863 30 56 86	13,4- 15,1 28,6- 9,8 7,5-	1,4 97,1 0,0 0,1 0,1	2,2 2,6 1,9 2,2 2,1	573 48 133 42 33 75	25,4 3,9 30,0- 50,0 8,5-	1 447 144 730 58 64 122	22,0- 1,6- 34,8- 6,7 18,1-	1,0 97,3 0,0 0,0 0,1	2,5 3,0 1,4 1,9 1,6
Asien Arabische Golfstaaten China Volksrep. und Hongkong Israel Japan Südkorea Taiwan Sonstige asiat. Länder Zusammen	7 17 4 58	277,8 30,0- 142,9 X 52,6 101,4	11 25 6 205	166,7 8,3- 257,1 X 103,0 137,0	0,1 0,1 0,0 0,0	2,0 1,9 1,6 1,5 1,5 3,5	6 29 34 13	53,8- 314,3 240,0 7,1- 228,6 X 26,5 71,0	6 60 64 19	53,8- 650,0 137,0 13,6- 371,4 X 61,4 91,9	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,1 0,3	1,0 2,1 1,9 1,5 1,4 1,5 3,4 2,3
Amerika Kanada USA Mittelamerika und Karibik Brasilien Sonstige südamerik. Länder Zusammen	84 262 6 14 17 383	12,0 5,1- 25,0- 33,3- 66,7- 11,1-	143 526 6 85 28 788	107,3	0,2 0,6 0,0 0,1 0,0	1,7 2,0 1,0 6,1 1,6 2,1	139 513 6 20 21 699	0,0 5,9- 53,8- 4,8- 65,0- 10,2-	237 881 6 95 34 1 253	29,7- 19,8- 75,0- 131,7 67,3- 21,9-	0,2 0,6 0,0 0,1 0,0	1,7 1,7 1,0 4,8 1,6
Australien, Neuseeland und Ozeanien												•
zusammen		45,7		102,6	0,5	1,9		34,2		15,2	0,5	1,9
Ohne Angabe Ausland zusammen		63,8- 12 1		80,4-	1,0	6,0	278	49,9-	1 513	•	1,0	5,4
Addid Zuddilleli	33 131	1671	86 376	10,0	3,5	2,6	49 760	3,4	148 771	4,2-	3,9	3,0
Ankünfte/übern. insgesamt	646 239	13,0	2 436 946	7,7	100,0	3,8	1 099 325	8,7	3 835 862	7,8	100,0	3,5

¹⁾ Bei Übernachtungen von Gösten aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2)Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland 4 Campingplätze und Stellplatzkapazität nach Ländern

Land	Juli 1995							
	C	Stellplätze für Urlaubscamping						
		darunter mit Urlaubscamping			darunter			
	insgesamt 1)				ŀ	angebotene Stellplätze		
		zusammen	darunter geöffnet 3)	insgesamt 2)	zusammen	Ver- änderung gegenüber dem Vor-	Anteil 4)	
	jahresmonat							
	Anzahl %							,
Baden-Württemberg	213	212	208	20	885	20 157	3,8	96,5
Bayern	385	338	335	32	469	31 092	0,8-	95,8
Berlin	7	7	7		670	657	1,9-	98,1
Brandenburg	162	161	159	12	758	11 562	0,7-	90,6
Bremen	•	•	•		•	•	•	
Hamburg	•		•			•	•	
Hessen	158	158	155	18	702	14 688	7,4	78,5
Mecklenburg-Vorpommern	175	172	164	32	321	28 421	3,1-	87,9
Niedersachsen	387	290	260	25	600	24 030	4,5	93,9
Nordrhein-Westfalen	398	210	184	13	446	12 121	1,6	90,1
Rheinland-Pfalz	248	245	245	18	815	18 815	0,1	100,0
Saarland	33	33	32	1	414	1 404	5,4	99,3
Sachsen	75	75	74	7	302	6 722	10,7-	92,1
Sachsen-Anhalt	65	64	63	5	404	4 986	1,2	92,3
Schleswig-Holstein	281	280	234	16	783	16 235	**	96,7
Thüringen	45	43	42	3	549	3 473	6,4	97,9
Bundesgebiet	2 637	2 293	2 166	210	667	194 812	9,1	92,5
achrichtlich: Früheres Bundesgebiet	2 114	1 777	1 663	148	883	139 198	14,7	93,5
Neue Länder und Berlin-Ost	523	516	503	61	784	55 614	2,7-	90,0

¹⁾ Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Stellplatzangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-3) Ganz oder teilweise geöffnete Plätze.-4) Anteil am Insgesamt.

Fachserie 6: Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. gegliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen. Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren - zuletzt für das Geschäftsjahr 1986 werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel erhoben. Diese Ergebnisse sind u.a. gegliedert nach Wirtschafts-

1.S.2: Monatliche Repräsentativerhebung im Großhandel -Methode und Ergebnisse auf der Basis 1986 -

Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. gegliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung. Diese Reihe wurde letztmalig für das Berichtsjahr 1983 veröffentlicht. Aktuellere Ergebnisse können als Arbeitsunterlage beim Statistischen Bundesamt bezogen werden.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel und Gastgewerbe (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz im Einzelhandel, die u.a. nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen gegliedert sind. Für das Gastgewerbe werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u.a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Erscheinungsformen. Diese Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Erscheinungsforme Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren - zuletzt für das Geschäftsjahr 1991 werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost.

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

Die Berichterstattung dieser Reihe wurde ab Berichtsmonat Januar 1994 eingestellt. Die Angaben werden in der Reihe 3.1 nachgewiesen.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren - zuletzt für das Geschäftsjahr 1991 werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost.

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen. Die Berichterstattung wurde mit der Ausgabe 1989 eingestellt.

Reihe 6: Innerdeutscher Warenverkehr

Der Monatsbericht enthält Angaben über Lieferungen und Bezüge im Warenverkehr zwischen dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland bis zum 3.10.1990 und den neuen Ländern und Berlin-Ost nach Warengruppen und ausgewählten Warenarten (Mengen und Werte). Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert. Die Berichterstattung wurde mit Erscheinen des Berichtsmonats Dezember 1994 und dem Berichtsjaht 1994 eingestellt. Ergebnisse für 1995 können jedoch als Arbeitsunterlage beim Statistischen Bundesamt bezogen werden.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslandsgästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u.a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6jährlichem Abstand (erstmals für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1993

Zu den einzelnen Bereichen des Handels und Gastgewerbes erscheinen folgende Hefte:

Zusammenfassende Übersichten

Der Bericht enthält Angaben über Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz in den Wirtschaftsbereichen Kraftfahrzeughandel; Tankstellen, Handelsvermittlung und Großhandel, Einzelhandel sowie Gastgewerbe.

Heft 1: Unternehmen des Einzelhandels

Der Bericht enthält Angaben über Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäf-

tigte, Umsatz und Zusammensetzung des Umsatzes. Heft 2: Mehrbetriebsunternehmen und Arbeitsstätten des Einzelhandels (vorgesehen)

Der Bericht enthält folgende Angaben:

- Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
- Arbeitsstätten, Beschäftigte, Geschäftsfläche, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Umsatzkennzahlen
- Ladengeschäfte, Beschäftigte, Umsatz, Geschäftsfläche und Verkaufsfläche

Großhandel und Handelsvermittlung (vorgesehen)

Dieser Bericht enthält Angaben über:

- Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren
- Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende T\u00e4tigkeit ihrer Arbeitsst\u00e4tten, Beschäftigte und Umsatz
- Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Umsatzkennzahlen

Kraftfahrzeughandel; Tankstellen (vorgesehen)

Dieser Bericht enthält Angaben über:

- Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren
- Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
- Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes, Umsatzkennzahlen, Geschäftsfläche und Verkaufsfläche

Gastgewerbe (vorgesehen)

Dieser Bericht beinhaltet Angaben über:

- Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes
- Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten. Beschäftigte und Umsatz
- Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes, Umsatzkennzahlen, Fremdenzimmer, Fremdenbetten und Ferienhäuser, -wohnungen

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993 Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979 Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1984



Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL. Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.